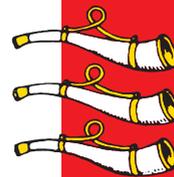


WEISSENHORNER STADTANZEIGER



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen Hegelhofen, Oberhausen, Ober- / Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Jahrgang 51

Freitag, den 30. September 2022

Nummer 39



www.weissenhorn.de

WIEDER MIT
**KINDER
FLOHMARKT**

Kinderfest & ESSEN DER NATIONEN

Attraktionen und Mitmachaktionen
kulinarisches und unterhaltsames Programm

SONNTAG 02.10.22

Ab **11 Uhr** zwischen dem Weißenhorner Hauptplatz,
der Altstadt und rund um den Stadtpark.

© 2022 BY KULTURBÜRO STADT WEIßENHORN



Foto: Kulturbüro Stadt Weißenhorn

Öffnungszeiten Stadtverwaltung:

Montag - Freitag	8 - 12 Uhr	Tel. Stadtverwaltung: 07309 - 84-0
Montagnachmittag	15 - 17 Uhr	Redaktionsschluss (E-Mail) Di 18 Uhr
Donnerstagnachmittag	14 - 17.30 Uhr	stadtanzeiger@weissenhorn.de

Öffnungszeiten der weiteren städtischen Einrichtungen finden Sie auf Seite 2.



Weißenhorn Stadanzeiger

Ihr Ansprechpartner: Herr Sascha Kisslat,

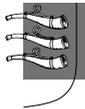
Tel. 07309 / 84-101

Ihre Beiträge (zu beachten):

- Zur Veröffentlichung Ihrer Beiträge benötigen wir Ihre druckfähigen Artikel möglichst als Word-Datei gesendet an: stadtanzeiger@weissenhorn.de
- Beachten Sie bitte die Höchstzeichenzahl von 2000 Zeichen pro Artikel und, dass nur ein Bild pro Anzeige veröffentlicht wird.
- Jeder Artikel kann nur einmal veröffentlicht werden
- Bei Fotoeinsendungen benötigen wir die Angabe des Fotografen. Zudem müssen die abgebildeten Personen der Veröffentlichung zugestimmt haben (Abfrage der Zustimmung erfolgt immer durch den Einsendenden)

Der Redaktionsschluss ist jeweils dienstags um 18:00 Uhr (bitte beachten Sie den evtl. geänderten Redaktionsschluss bei anstehenden Feiertagen).

Stadtanzeiger online lesen unter: www.weissenhorn.de



Öffnungszeiten



Heimatmuseum

Das Archäologische Museum der Stadt Weißenhorn, Schulstr.4, ist im Oktober am 09. und 23. Oktober von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Führungen ab 5 Personen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel. Herr Kling 9299629

Bücherei, Telefon 07309 / 2923

dienstags: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und..... 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr
mittwochs: 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr
donnerstags: 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr
freitags: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
samstags: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Rückgabe und Abholen weiterhin kontaktlos möglich, auch montags und Freitag-Nachmittag.

Kompostieranlage

Montag 17.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch 16.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
Freitag 15.00 - 19.00 Uhr
Samstag 09.00 - 13.00 Uhr
Bitte beachten Sie, dass die Kompostieranlage nur von Weißenhornern Bürger*innen zur Entsorgung benutzt werden darf. Das Personal vor Ort ist angewiesen, Berechtigungskontrollen durchzuführen.

Wertstoffhof

dienstags: 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
mittwochs: 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
freitags: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
samstags: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
An gesetzlichen Feiertagen geschlossen.

Mülleimerumtausch/Mülleimerausgabe

im Wertstoffhof.

Das dazu erforderliche Formular ist bei der Stadt Weißenhorn, Frau M. Schweizer erhältlich, Telefon 07309/84303

Kleinschwimmhalle Weißenhorn

Ab Dienstag, den 04.10.2022 beginnt die Hallensaison in der Kleinschwimmhalle. Unsere kleinen Gäste dürfen wieder jeden Mittwochnachmittag von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr Taucherbrillen, Schwimmflossen und sonstige Schwimmhilfen mitbringen.

Öffnungszeiten der Kleinschwimmhalle

Montag: 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
..... 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr nur für Frauen
Dienstag: 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Mittwoch: 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr Kindernachmittag
..... 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Donnerstag: 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr nur Senioren ab 60 Jahre
..... 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Jeder Tag ist Warmbadetag! Die Wassertemperatur beträgt hierbei 29 ° C, die Raumtemperatur 30° C.

Eintrittspreise	Einzeleintritt	Zehnerkarte
Erwachsene ab 18 Jahren	2,00 €	15,00 €
Jugendliche, Studenten, Wehrpflichtige Körperbeschädigte ab 50 %, Rentner, etc.	1,50 €	8,00 €
Kinder von 6 bis 14 Jahren	1,00 €	5,00 €

Die Badezeit beträgt je Eintritt 1 Stunde.

Städtisches Freibad

derzeit geschlossen

Öffnung wieder zum Saisonbeginn 2023



Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur Einweihungsfeier der Aussegnungshalle

Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Aussegnungshalle, die in Zukunft einen sehr würdigen Rahmen für Trauerfeiern bietet, ist nach einer intensiven Planungs- und Bauphase endlich fertig.

Hierüber freuen wir uns sehr und dürfen Sie hiermit herzlich zur Einweihungsfeier

am Samstag, 01. Oktober 2022 um 14 Uhr

am Waldfriedhof in der Reichenbacher Straße einladen.

Hierbei erhält die Aussegnungshalle den Segen durch die beiden Pfarrer Hartmann und Erstling. Musikalisch wird diese Feier durch die Musikschule Weißenhorn begleitet.



Ich freue mich, die Einweihung der Aussegnungshalle mit Ihnen gemeinsam feiern zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

DR. WOLFGANG FENDT

1. BÜRGERMEISTER

Verbandsversammlung am 05.10.2022

Am Mittwoch, 05.10.2022 findet um 18:00 Uhr folgende öffentliche Sitzung statt:

Gremium **Verbandsversammlung des Zweckverbandes**

Kommunale Verkehrsüberwachung
Iller-Roth-Günz

Ort: Vöhlstraße 1, 89257 Illertissen

Raum: Ehem. Feuerwehrgerätehaus
(Unterrichtsraum, 1. OG)

Tagesordnung:

1. Feststellung der Stimmrechte der Verbandsmitglieder in der Verbandsversammlung des ZKV Iller-Roth-Günz
2. Erlass einer Geschäftsordnung für den ZKV Iller-Roth-Günz
3. Wahl der/des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden des ZKV Iller-Roth-Günz
4. Bestellung des Rechnungsprüfungsausschusses des ZKV Iller-Roth-Günz
5. Bestellung der/des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses des ZKV Iller-Roth-Günz
6. Zustimmung zur Verwaltungsvereinbarung des ZKV Iller-Roth-Günz mit der Stadt Illertissen
7. Haushaltssatzung des ZKV Iller-Roth-Günz für das Haushaltsjahr 2022
8. Haushaltssatzung des ZKV Iller-Roth-Günz für das Haushaltsjahr 2023
9. Schließung des ZKV Iller-Roth-Günz in der Weihnachtszeit ab 2022
10. Beratung über die besonderen Entgelte des ZKV Iller-Roth-Günz; Beauftragung der Verwaltung zur Erarbeitung und Vorstellung von alternativen Kalkulationen
11. Informationen und Anfragen im Zuständigkeitsbereich der Verbandsversammlung des ZKV Iller-Roth-Günz sowie Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Sofern nicht anderweitig vermerkt, stehen die Tagesordnungspunkte jeweils zur Beschlussfassung an.

Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

ILLERTISSEN 27.09.2022

JÜRGEN EISEN

VERBANDSVORSITZENDER

Verlängerte Öffnungszeiten der Kompostieranlage im Herbst

Viele Gartenbesitzer räumen schon ihre Gärten ab. Hierbei fallen große Mengen an kompostierbarem Material an. Viele Anlieferer schaffen es nicht, samstags bis 13.00 Uhr ihr Material bei der Kompostieranlage anzuliefern. Der Stadt ist daran gelegen, hier durch verlängerte Öffnungszeiten abzuweichen und den Service zu verbessern, so dass niemand bis zum nächsten Montagabend warten muss, sein Material los zu werden.

Aus diesem Grund ist die Kompostieranlage an den folgenden Samstagen **08.10.2022 / 15.10.2022 / 22.10.2022 / 29.10.2022** in der Zeit von **09.00 Uhr bis 15.00 Uhr** geöffnet.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass vor der Kompostieranlage nichts abgelagert bzw. abgestellt werden darf.

Aktuelle Information zur Entsorgung von Buchsbäumen

Gesunde Buchsbäume und Schnittgut dürfen aktuell nur in der Kompostieranlage in Hegelhofen angeliefert werden.

Die Anlieferung von Buchsbäumen am Wertstoffhof in Weißenhorn (Grüngutcontainer) ist hingegen nicht erlaubt.

Sollten Ihre Buchsbäume vom Buchsbaumzünsler befallen sein, so müssen diese nach wie vor in luftdicht verpackten Plastiksäcken über den Restmüll (kleinere Mengen) oder über das Müllheizkraftwerk (größere Mengen) entsorgt werden.

Baustellen im Stadtgebiet

Herstellung der Asphaltdeckschicht in Benzstraße und Am Hochgericht - Erneuerung Kanal in Joseph- Haydn- Straße

Die Fertigstellung der noch fehlenden Asphaltdeckschicht im Bereich des Baugebietes Mittlere Platte, Am Hochgericht und in der östlichen Benzstraße ist ab KW 43 und 44 vorgesehen. Die Vorarbeiten (Anpassen der Schächte und Schieber) dauern circa eine Woche.

Die Anlieger werden gebeten während der Vorarbeiten und des Einbaues der Asphaltdeckschicht, nicht auf der Straße zu parken. Während des Einbaus der Asphaltdeckschicht sind die Grundstücke für ca. 1 Tag nicht mit einem Fahrzeug befahrbar. Die Anlieger werden für diesen Tag gebeten, Ihre Fahrzeuge außerhalb der Baustelle zu parken.

Im Bereich der Benzstraße ist vorgesehen, den an die Fahrbahn angrenzenden Parkbuchtstreifen, als Notweg in die westlich gelegenen Grundstücke zu benutzen. Der Einbau des Asphalt in der Benzstraße wird ggf. an einem Samstag ausgeführt, um mögliche Anlieferungen an Firmen mög-

lichst nicht zu beeinträchtigen. Betroffene Firmen werden gebeten, die Termine evtl. größere Anlieferungen, mit der Stadt bzw. der Baufirma abzustimmen.

Die Arbeiten sind witterungsabhängig und können nur bei trockener Witterung ausgeführt werden. Bei ungünstiger Witterung verschiebt sich die Ausführung entsprechend.

Die direkten Anlieger werden nochmals mit Wurfpost über den genauen Ablauf verständigt.

Im Bereich der Jos.- Haydn-Straße wird der Kanal auf eine Länge von ca. 160 m von Haus Nr. 12 bis zum Buchenweg erneuert. Diese Arbeiten beginnen in der zweiten Oktoberwoche und dauern bis ca. Ende November.

Die Stadt bittet alle Verkehrsteilnehmer und insbesondere auch die Anlieger um Verständnis für die durch diese Baumaßnahmen auftretenden Beeinträchtigungen. Für weitere Auskünfte steht das Stadtbauamt gerne zur Verfügung.

Preisverleihung Stadtradeln

Letzten Montag durften die Preisträger des Stadtradelns endlich ihre Ortlieb Satteltaschen in der „Stadradelnedition“ entgegennehmen.

Julia Bucher aus Oberbayern ist Lehrerin am NKG und startete für das Team „NKG Personal“. Sie wohnt unter der Woche in Weißenhorn und radelte stolze 1198 km, meist am Abend alleine und am Wochenende im Radsportverein oder auch bei Fahrradrennen. Ernst Kamleiter aus Biberach fährt zum Spaß mit dem Rennrad, pendelt zum Arbeiten nach Neu-Ulm und radelte für das Team „Woizaboiz“ 1370 km. Beide sind mit dem Rennrad und ohne elektrische Unterstützung unterwegs, herzlichen Glückwunsch für diese starke Leistung.

90.983 km wurden in dem 3 Wochen Zeitraum von 445 aktiven Radelnden zurückgelegt.

Wer als Alltagsradler so viele Kilometer zurücklegt, sieht das bestehende Radwegenetz natürlich mit ganz anderen Augen, radelt auch über den Landkreis hinaus und hat gute Vergleichsmöglichkeiten. Darüber entstand ein sehr positiver Austausch mit dem Ergebnis, dass speziell in den Städten des Landkreises Neu-Ulm noch viel Arbeit nötig ist, um sichere und durchgängige Radstrecken zu bauen. Ein entspanntes und unfallfreies Fahren ist oftmals aufgrund von 2 Richtungsradwegen ohne Rotmarkierungen an den zahlreichen Ein- und Ausfahrten und Straßenkreuzungen nicht möglich.

Um möglichst viele Menschen für das Fahrradfahren zu begeistern, ist die Aktion „Stadtradeln“ eine gute Sache, die leider immer noch viel zu wenig genutzt wird. Es entstanden dann auch gleich Vorschläge, die nächstes Jahr umgesetzt werden sollen.



„Sommer im Städtle“ – Erst shoppen, dann ab auf unser letztes Freitagskonzert in diesem Jahr!



30.09.2022 - „Swing4u - ab 18.30 Uhr auf dem Kirchplatz und bei Regen in der Schranne

Die Big Band Swing4u spielt bekannte und beliebte Klassiker der Swing Ära und auch moderne Arrangements aus den Bereichen Funk und Latin.

So swingen die Bläser bei Glenn Miller und Count Basie und die Rhythmusgruppe funkt bei Herbei Hancock und Weatherreport.

Eine Big Band die instrumental genauso brilliert wie im Zusammenspiel mit dem charismatischen Sänger Peter „Pit“ Rittmeyer und der großartigen Sängerin Claudia Kocian, die den Songs des Great American Songbooks, wie „Fly Me To The Moon“ oder „The Lady Is A Tramp“ ihre ganz eigene Note verleihen.

Ob bei Swing, Latin oder Balladen: die beiden sorgen mit ihren herausragenden Stimmen für musikalische Glanzlichter und Gänsehautfeeling.

Unter dem erfahrenen und bekannten Bandleader Thomas Dirr hat sich „Swing4u“ in den letzten Jahren vom Geheimtipp zu einer festen Größe in der regionalen Big Band Szene entwickelt. Er treibt die ambitionierten und begeisterten Musikerinnen und Musiker an, die Leidenschaft und Liebe zur Big Band-Musik für das Publikum hör- und spürbar zu machen.

Seitdem bereichert Swing4U die regionale Kulturlandschaft und am Freitag auch die Besucher in Weißenhorn.

Aus der Sitzung des Bau- und Werksausschusses am 12. September 2022

1. Bekanntgaben

keine

2. Bauanträge und Bauvoranfragen

2.1. Antrag auf Baugenehmigung:

Neubau eines Sechsfamilienhauses mit Tiefgarage und Stellplätzen

Von-Thürheim-Straße, 89264 Weißenhorn, ST Biberachzell



Sachverhalt:

Am 01.10.2021 ging ein Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau eines Sechsfamilienhauses mit Tiefgarage und Stellplätzen ein.

In der Sitzung vom 08.11.2021 wurde das Einvernehmen für das Bauvorhaben erteilt.

Mit Schreiben vom 14.07.2022 teilte das Landratsamt Neu-Ulm mit, dass der Bauherr die Planung für das Bauvorhaben auf Grund eines Vor-Ort-Termins mit dem Landratsamt geändert hat. Außerdem wurde ein Entwässerungskonzept beigelegt.

Die Änderungen ergeben sich wie folgt:

Das gesamte Bauvorhaben wurde um 62 cm abgesenkt und die Tiefgarage auf der Westseite mit einer Böschung abgerundet, sodass das Bauvorhaben nicht mehr so wuchtig in Erscheinung tritt.

Das Gebäude wurde auf der Südseite so verkleinert, dass die Abstandsflächen nun auf dem eigenen Grundstück liegen und somit keine Abstandsflächenbaulast mehr notwendig ist.

Die Zufahrt zur Tiefgarage wurde auf das eigene Grundstück gelegt, sodass kein Fahrt- und Gehrecht auf dem Privatweg notwendig ist.

Die Entwässerung wurde so geändert, dass die befestigte Fläche, welche mehr als 40 % der Grundstücksfläche ausmacht, nicht in die öffentliche Kanalisation entwässert, sondern in einen Versickerungsschacht geleitet wird.

Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Nach Erläuterung des Sachvortrags, schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 14:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

2.2. Antrag auf Tektur:

Neubau eines Außenlagers

Siemensstraße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Bei der Stadt Weißenhorn ging am 20.07.2022 ein Antrag auf Tektur zu einem bereits genehmigten Bauantrags ein.

Der Neubau eines Stickstofflagers wurde mit Bescheid des Landratsamtes Neu-Ulm vom 03.04.2019 genehmigt.

Die bisher geplante Absauganlage wird um ein Modul ergänzt, dass über dem geplanten Modul platziert und mit einer Stahlkonstruktion aufgeständert wird.

Die Festsetzungen des Bebauungsplans „Unterer Eschach“ werden eingehalten.

Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Der Sachvortrag wurde vorgestellt. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 14:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

2.3. Antrag auf Baugenehmigung:

Anbau an Reiheneckhaus

Ludwigstraße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Antragssteller möchte sich den Anbau an ein Reiheneckhaus genehmigen lassen (Eingang am 22.07.2022).

Ein B-Plan existiert für das geplante Grundstück nicht, demnach befindet sich das Vorhaben im unbeplanten Innenbereich. Gem. § 34 Abs.1 und 2 BauGB muss sich das Bauvorhaben in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen. Der Anbau soll an das bestehende Reiheneckhaus, bestehend aus Untergeschoss, Erdgeschoss und Dachterrasse erfolgen. Die Anzahl der Stellplätze (ein Platz im Bestand) bleibt unverändert.

Die GRZ, GFZ und die Abstandsflächen werden eingehalten. Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

Nach Erläuterung des Sachvortrags, schloss sich eine kurze Diskussion im Gremium an. Bürgermeister Dr. Fendt informierte die Bauausschussmitglieder über einen Termin der Verwaltung vor Ort, bei dem die Sichtachse angeschaut wurde. Aus dem Gremium kam die Frage, ob die Abstandsflächen gewährleistet seien und ob die Umsetzung rechtlich so möglich sei. Außerdem wurde angesprochen, ob der Stellplatz in der aktuellen Version der Stellplatzsatzung enthalten sei. Man bat die Verwaltung um Prüfung. Auch im Hinblick drauf, da die Zu- und Ausfahrt auf den Stellplatz in diesem Rundungs- oder Kreuzungsbereich einen zusätzlichen Gefahrenbereich darstelle.

Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt erklärte, man könne den Beschluss so fassen, dass die Verwaltung beauftragt werde, anhand der Stellplatzsatzung den Sachverhalt zu prüfen. Sofern das aber korrekt sei, werde das Einvernehmen erteilt. Im Verlauf der Diskussion wurde das Sichtdreieck und der in der Nähe liegende Kinderspielplatz angesprochen. Es sei zu klären, ob das Sichtdreieck erfüllt werde. Wenn das der Fall sei, bestehe bezüglich des Spielplatzes keine Bedenken wegen einer Verstärkung der Gefährdungssituation. Außerdem solle geprüft werden, ob der Zaun genehmigt sei. Abschließend wurde der Beschlussvorschlag durch Bürgermeister Dr. Fendt um die Anmerkungen des Gremiums ergänzt und zur Abstimmung gebracht. Stadtrat Peter Niesner kommt um 18:05 Uhr und nahm an der Abstimmung teil.

Beschluss:

„Sofern der Stellplatz unserer Stellplatzsatzung entspricht, wird das Einvernehmen erteilt. Zusätzlich soll überprüft werden, ob der Zaun genehmigt wurde bzw. überhaupt genehmigungspflichtig ist.“

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

2.4. Antrag auf Baugenehmigung:

Nutzungsänderung Produktionsfläche zum Ausbau von Wohnmobilen und Anhängern

Dietschstraße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Antragssteller möchte sich mit dem Bauantrag (eingegangen am 04.08.2022) die Nutzungsänderung von metallverarbeitendem Gewerbe zum Ausbaugewerbe für Wohnmobile und Anhänger genehmigen lassen.



Das Grundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich und ist daher gem. Art. 34 Abs. 1 und 2 BauGB zu beurteilen. Die vor Ort befindliche Art der baulichen Nutzung stellt faktisch ein Mischgebiet gem. § 6 BauNVO dar. Mischgebiete dienen dem Wohnen und der Unterbringung von Gewerbebetrieben, die das Wohnen nicht wesentlich stören.

In der unmittelbaren Umgebung befinden sich bereits Wohngebäude sowie Gewerbebetriebe. Ob und inwieweit ein Gewerbebetrieb den im Mischgebiet zulässigen Grad „nicht wesentlich störend“ einhält, beurteilt sich im Einzelfall hinsichtlich dem jeweiligen Betrieb. Die Zulässigkeit ist von der Berücksichtigung der konkreten Betriebsstruktur und Baugebietsituation abhängig zu machen. Es kommt nicht vornehmlich auf den Umfang des Betriebs, sondern ausschlaggebend auf das Ausmaß der vom Betrieb hervorgerufenen Störungen an.

Zu einer identischen Nutzungsänderung wurde bereits das Einvernehmen in der Sitzung vom 08.11.2021 erteilt. Das Landratsamt Neu-Ulm forderte den Antragssteller jedoch auf, einen neuen Antrag einzureichen.

Am Bestand werden keine baulichen Veränderungen vorgenommen.

Eine Mehrzahl an Stellplätzen ist nicht notwendig.

Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Nach Vorstellung des vorliegenden Sachverhalts erläuterte Bürgermeister Dr. Fendt kurz die Situation. Es schloss sich eine kurze Diskussion über die Vorgehensweise des Landratsamtes an, welches vom Antragssteller forderte, einen neuen Antrag einzureichen, obwohl zu einer identischen Nutzungsänderung bereits am 08.11.2021 durch den Bauausschuss das Einvernehmen erteilt wurde. Bürgermeister Dr. Fendt meinte, man könne sich im Landratsamt über den Grund erkundigen.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

2.5. Antrag auf Tektur:

Anbringung von Werbeanlagen Kirchplatz, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Antragssteller möchte sich die Genehmigung zum Anbringen einer Werbeanlage an ein bestehendes Haus genehmigen lassen (Eingang am 04.08.2022).

Das Gebäude befindet sich im Geltungsbereich des einfachen Bebauungsplans „Vergnügungstätten im Innenstadtbereich“.

Die Werbeanlage ist an der West- und Südseite des Gebäudes in vier verschiedenen Positionen geplant. Die „Satzung über besondere Anforderungen an Werbeanlagen“ ist für dieses Vorhaben zu beachten. Dem Bauantrag liegt ein Antrag auf Abweichung von örtlichen Bauvorschriften bei.

Das Vorhaben wurde bereits in der Sitzung vom 14.02.2022 im Bauausschuss behandelt. Das Einvernehmen für die Werbeanlage Position 1 und 3 wurde nicht erteilt und das Einvernehmen für die Werbeanlage Position 2 und 4 wurde erteilt.

Die Position 1 der geplanten Werbeanlage wurde vom Antragssteller um geplant. Die Positionen wurden gekürzt, sodass keine Abweichung von § 5 Nr. 2a der Satzung (max. 2 m² Werbefläche) erforderlich ist. Nach der Überarbeitung sollen an die Fassaden Werbeanlagen mit den Maßen von 2,65 x 0,45 m (1,19 m²) und 3,81 x 0,45 m (1,71 m²) angebracht werden (davor 2,25 m² und 2,48 m²).

Werbeanlagen an der Fassade dürfen 1/4 der Fassadenlänge nicht überschreiten. Die Fassadenlänge an der Westseite des Gebäudes beträgt 10 m. Die Werbeanlage Position 1 an dieser Stelle (Länge 2,65 m) überschreitet um 0,15 m die festgesetzten 1/4 der Fassadenlänge des Gebäudes.

Zudem sollen nach wie vor zwei Fensterfolien (Position 3) an den Schaufenstern angebracht werden. Diese stehen im Widerspruch zu § 5 Nr. 2g der Satzung.

Die Positionen 2 und 4 der Werbeanlage bleiben unverändert. Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen für die Positionen 1 an der Südseite des Gebäudes sowie Position 2 und 4 der Werbeanlage zu erteilen. Das Einvernehmen für die Position 1 an der Westseite wird um mögliche Folgefälle in der Zukunft zu vermeiden, nicht erteilt. Des Weiteren wird das Einvernehmen für die Position 3 der Werbeanlage nicht erteilt.

Diskussion:

Nach Vorstellung des Sachverhalts wurde im Gremium kontrovers diskutiert.

Stadtrat Bernhard Jüstel und seine Fraktion vertreten die Meinung, dass sich bei einer Reduzierung der Werbeanlage um 15 cm und einer Bündigkeit mit der Fensterflucht ein geordnetes Bild ergebe. Man solle mit dem Bauwerber bezüglich einer Verkürzung das Gespräch suchen. Die Beklebung der Fenster sei nicht störend. Bei einer kleineren Ausführung sei die Anlage nicht so massiv und greife nicht so weit in die Optik des Gebäudes ein.

Stadtrat Thomas Schulz könne dem Antrag in der vorgelegten Form auf keinen Fall zustimmen. Die geplante Werbeanlage sei willkürlich auf die Fassade gemalt neben unseren in der Nähe stehenden Denkmälern nicht schön.

Stadtrat Franz Josef Niebling und Teile seiner Fraktion können dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zustimmen, es sei aber das Maximale, was man an der Stelle machen solle.

Stadtrat Michael Schrodi meinte, man solle froh sein, wenn überhaupt noch jemand in der Hauptstraße ein Geschäft habe und nicht wegen 15 cm kleinlich sein. In ein paar Jahren sei höchstwahrscheinlich die Innenstadt leer.

Stadtrat Johannes Amann erklärte, man habe an dem Gebäude eine gegliederte Fassade, die schöne Bezugspunkte habe, um so ein Werbeplakat zu platzieren. Einem Werbegestalter sollte es klar sein, so eine Achse aufzunehmen und an der Flucht weiterzugehen.

Beschluss 1:

„Das Einvernehmen wird für die Positionen 1 an der Südseite des Gebäudes sowie für Position 2 und 4 der Werbeanlage erteilt. Das Einvernehmen wird für die Position 1 an der Westseite des Gebäudes sowie die Position 3 nicht erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 3:12

Der Beschluss wurde mit 12 Gegenstimmen abgelehnt.

Nach einem Einwand aus dem Gremium, dass dem Bauwerber die Zustimmung erteilt werde, wenn er die Werbeanlage um 15 cm verkürze, formulierte Bürgermeister Dr. Fendt einen zweiten Beschluss und ließ darüber abstimmen.



Beschluss 2:

„Sofern der Antragsteller diese 15 cm verkürzt wird die Verwaltung ermächtigt, das Einvernehmen zu erteilen.“

Abstimmungsergebnis: 8:7

Dem Beschluss wurde mit 8 Stimmen zugestimmt.

Nachstehend zur besseren Übersicht folgende Erklärung der Beschlüsse:

Der Bau- und Werksausschuss hat in seiner Sitzung am 12.09.2022 folgendes beschlossen:

Zu Position 1 der Werbeanlage: Position 1 der Werbeanlage befindet sich an der Süd- sowie an der Westseite des Gebäudes. Das Einvernehmen für die Position 1 an der Südseite wird erteilt. Sofern der Antragssteller die Position 1 an der Westseite um 15 cm verkürzt, wird die Verwaltung ermächtigt, das Einvernehmen zu erteilen.

Zu Position 2 der Werbeanlage:

Das Einvernehmen wird erteilt.

Zu Position 3 der Werbeanlage:

Das Einvernehmen wird nicht erteilt.

Zu Position 4 der Werbeanlage:

Das Einvernehmen wird erteilt.

2.6. Antrag auf Baugenehmigung: Errichtung eines Weideunterstandes Außenbereich, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Am 12.08.2022 ging bei der Stadtverwaltung ein Antrag auf Baugenehmigung bzgl. der Errichtung eines Weideunterstandes zum Zwecke der Haltung von Alpakas ein.

Das Grundstück befindet sich im Außenbereich. Die Zulässigkeit des Vorhabens richtet sich damit nach § 35 BauGB. Im Außenbereich sind grundsätzlich nur sogenannte „privilegierte“ Vorhaben (§ 35 Abs. 1 BauGB) zulässig.

Für dieses Bauvorhaben wurde bereits in der Sitzung vom 08.11.2021 eine Bauvoranfrage behandelt. Hierzu wurde das Einvernehmen, sofern der Lagerschuppen aus Holz errichtet wird (die Errichtung muss nicht zwingend fundamentlos erfolgen), erteilt.

Durch einen ablehnenden Bescheid des Landratsamtes Neu-Ulm mit der Begründung, die geplante Lagerhütte zersiedle die Landschaft bzw. verfestigte die bestehende Zersiedelung im Außenbereich, wurde das Bauvorhaben abgelehnt. Gegen diesen Bescheid wurde vom Bauherrn Klage erhoben.

Zwischenzeitlich ist aus Sicht des Landratsamts Neu-Ulm rechtlich genehmigungsfähig, das Gesamtvorhaben unter Auflagen zuzulassen. Der offene Weideunterstand mit dem Lagerraum muss in einem landschaftsangepassten Gebäude (einfachste Holzbauweise nach Art eines Feldstadels) unter Beachtung der veterinärrechtlichen Vorgaben zusammengefasst werden.

Gemäß diesen Auflagen soll nun ein fensterloser Feldstadel in einfacher Holzbauweise errichtet werden, der im vorderen Teil den Tieren als Unterstand dient und im hinteren Bereich die Lagerfunktion beinhaltet. Das gesamte Grundstück soll mit einem max. 1,60 m hohen Wildzaun geflecht und Holzpfählen umzäunt werden.

Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen, unter Beachtung der veterinärrechtlichen Vorgaben, zu erteilen.

Diskussion:

Keine Diskussion.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird, unter Beachtung der veterinärrechtlichen Vorgaben, erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

2.7. Antrag auf Vorbescheid: Neubau von vier Einfamilienhäusern mit Doppelgaragen Nähe Brunnenstraße, 89264 Weißenhorn, ST Biberachzell

Sachverhalt:

Der Bauherr begehrt einen Vorbescheid (Eingang am 16.08.2022) über den Neubau von 4 Einfamilienhäuser mit Doppelgaragen.

Mit dem Vorbescheid möchte der Bauherr folgende Fragen verbindlich geklärt wissen:

- 1.) Ist das Grundstück mit 4 Einfamilienhäusern bauplanungsrechtlich bebaubar?
- 2.) Ist eine Bebauung mit Einfamilienhäusern bzw. alternativ mit Doppelhäusern zulässig?
- 3.) Ist die Errichtung der Gebäude mit Sattel- und Flachdach zulässig?
- 4.) Ist eine Erschließung von Osten und Westen möglich?

Zu 1.)

Ein B-Plan existiert für das geplante Grundstück nicht. Die gewünschte Bebauung mit 4 Einfamilienhäusern erstreckt sich über eine Länge von ca. 150 m. Das Grundstück kann, da es aus Sicht der Verwaltung nur im vorderen Bereich eine Baulücke darstellt dem Innenbereich nur teilweise zugeordnet werden. Die überwiegende Fläche ist dem Außenbereich zuzuordnen.

Regelmäßig ist eine Fläche dann dem Innenbereich zuzuordnen, wenn sie mindestens an drei Seiten von Bebauung umgeben ist.

Das direkt an der Brunnenstraße liegend Einfamilienhaus fügt sich in die nähere Umgebung ein und ergänzt das vorhandene Straßenbild.

Die weiteren Einfamilienhäuser mit Doppelgaragen sind demnach dem Außenbereich zuzuordnen.

Eine Baulücke liegt für diese nicht mehr vor.

Im Außenbereich sind grundsätzlich nur „privilegierte“ Vorhaben zulässig. Die Privilegierungsvoraussetzungen liegen hier offensichtlich nicht vor.

Sogenannte „sonstige“ Vorhaben können im Einzelfall zugelassen werden, wenn die Erschließung gesichert ist und öffentliche Belange nicht beeinträchtigt sind. Dies ist hier aber der Fall, denn der fragliche Bereich ist im gültigen Flächennutzungsplan teilweise als Kleingartenanlage dargestellt; dem widerspricht die Wohnnutzung. Desweiteren können Belange des Naturschutzes entgegenstehen. Die Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts (Verlust von Vegetationsfläche, Verlust von Boden, Versiegelung von Boden) werden beeinträchtigt.

Zu 2.)

Als Art der baulichen Nutzung liegt für die zum Innenbereich gehörende Fläche faktisch ein Dorfgebiet gem. § 5 BauNVO vor. Wohngebäude sind demnach zulässig.



Zu 3.)

Ein Gebäude ist dann zulässig, wenn es sich in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und den hervorgehenden Rahmen dieser Umgebung einhält. Alle Wohngebäude in der unmittelbaren Umgebung sind mit Satteldach errichtet, lediglich die neu gebaute Feuerwehr weist ein Flachdach auf. Um entlang der Brunnenstraße das einheitliche Ortsbild beibehalten zu können, sind Satteldächer zulässig.

Zu 4.)

Da drei Einfamilienhäuser mit Doppelgarage dem Außenbereich zuzuordnen sind, stellt sich hierzu die Frage der Erschließung nicht.

Die Erschließung des dem Innenbereich zugeordneten Einfamilienhauses mit Doppelgarage kann von Westen (Brunnenstraße) vorgenommen werden.

Mit der Bauvoranfrage wurden insgesamt 15 Fragestellungen zum Bauvorhaben eingereicht. Zur besseren Bearbeitung wurden mehrere Fragen zusammengefasst. Des Weiteren wurden nur auf die zulässigen Fragen eingegangen.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt ging auf den Sachverhalt ein. Anschließend wurde im Gremium über den Antrag diskutiert. Stadtrat Dr. Jürgen Bischof führte an, dass seine Fraktion der Meinung sei, dass allen vier Häusern das Einvernehmen erteilt werden solle, da man auf dem Luftbild sehe, dass der Streifen von Häusern östlich, westlich, nördlich und südlich umgeben sei. Auf Grund dessen, stelle seine Fraktion den Beschlussantrag, darüber abstimmen zu lassen, das Einvernehmen mit allen vier Häusern zu erteilen. Stadtrat Herbert Richter werde dem Beschlussvorschlag der Verwaltung folgen. Es handle sich hier um Außenbereich, das westliche Gebäude könne man genehmigen, weil wir man hier eine zusammenhängende Bebauung erkennen könne. Für die übrigen drei Häuser könne man das nicht. Wenn man anders beschieße, werde man über den Antrag wieder im Bauausschuss beraten müssen, da das Landratsamt die Auffassung der Verwaltung teilen werde.

Bürgermeister Dr. Fendt erklärte, dass der Antrag von Herrn Dr. Jürgen Bischof das weitergehende sei und stelle das nach erfolgter Diskussion zur Abstimmung.

Stadtrat Michael Schrodi meinte, auf der Fl.Nr. 292 sei mit dem Feuerwehrhaus zwischenzeitlich auch eine Bebauung. Somit sei die ganze Länge bebaut. Bevor man den Vorbescheid ablehne, schlage er eine Ortsbesichtigung vor, da es für ihn nicht mehr der klassische Außenbereich sei.

Herr Brandt informierte zur Bedeutung eines Außenbereichs darüber, dass es nicht nur um die Bebauung gehe, sondern auch um die Qualität der Bebauung. Da es keine Wohnbebauung sei, werde das Gebäude bei der Prognose, was zum Außen- und zum Innenbereich gehöre, außen vor gelassen.

Bürgermeister Dr. Fendt sagte, eine Ortsbesichtigung vor der nächsten Sitzung sei wegen der Frist bei der Einreichung dieser Voranfrage nicht möglich.

Stadtrat Philipp Hofmann sagte, dass sich auf dem Grundstück Fl.Nr. 295 die Bebauung auch ganz herausziehe, wengleich das auch kein Einfamilienhaus sei. Er, wie auch Stadtrat Dr. Günther Hogrefe, würde den zwei westlichen Häusern zustimmen, da sie sich die Zufahrt teilen und bis zur Mitte gehen. Um die Frist zu wahren sei es eine gute Idee, einen Vorort-Termin zu machen und den Antrag in der Sondersitzung zu behandeln.

Bürgermeister Dr. Fendt sagte, was er sich allenfalls noch vorstellen könnte, wäre der Kompromiss mit zwei Häusern auf der westlichen Seite. Er stelle zuerst den Antrag von Herrn Dr. Jürgen Bischof zur Abstimmung und danach den Antrag mit den zwei Häusern auf der westlichen Seite und bei keiner Mehrheit hinterher Punkt 1. aus dem Beschlussvorschlag der Verwaltung. Über Punkt 2., 3., und 4. des Beschlussvorschlags könne man dann zusammen abstimmen.

Beschluss 1:

„Das Einvernehmen soll für alle vier Gebäude erteilt werden.“

Abstimmungsergebnis: 7:8

Der Beschluss wurde mit 8 Gegenstimmen abgelehnt.

Beschluss 2:

„Das Einvernehmen für die zwei westlich gelegenen Gebäude wird erteilt.“

Dem Beschluss wurde mit 12 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 12:3

Beschluss 3:

„1.) Das Einvernehmen für Einfamilienhäuser und Doppelhäuser wird erteilt.

2.) Das Einvernehmen für Satteldächer wird erteilt. Das Einvernehmen für Flachdächer wird nicht erteilt.

3.) Das Einvernehmen für die Erschließung des dem Innenbereich zugeordneten Einfamilienhauses wird von Westen erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

2.8. Antrag auf Tektur:

Nutzungsänderung Wohnhaus Monteurzimmer zu Wohnungen

Maximilianstraße, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Der Antragssteller begehrt die Genehmigung für die Nutzungsänderung eines Wohnhauses mit Monteurzimmern zu regulären Wohnungen (Eingang am 16.08.2022).

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplans „A7 - Spitalweg“. Als Art der baulichen Nutzung ist ein allgemeines Wohngebiet festgesetzt.

Mit Bescheid des Landratsamtes Neu-Ulm vom 27.12.2021 wurde eine Nutzungsänderung von 16 Wohnungen zu 9 Monteurwohnungen und 7 Ferienwohnungen sowie den Einbau von 4 neuen Wohneinheiten im Dachgeschoss genehmigt.

Nun soll die Nutzung der 9 Monteurwohnungen zu 9 Wohnungen wieder zurückgeführt werden.

Bauliche Veränderungen werden nicht vorgenommen.

Die im Genehmigungsbescheid angeordnete Auflage, dass 26 Pkw-Stellplätze zu errichten sind, wird eingehalten.

Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Nach Vorstellung des Tagesordnungspunktes, schloss sich über den Tekturantrag keine Diskussion an. Stadtrat Franz Josef Niebling hatte aber eine Bitte bezüglich der Garage, die am Eckpunkt des Spitalwegs zur Maximilianstraße schon sehr lange unverputzt stehe.



Man solle den Antragsteller bitten, dort einen Putz anzu-bringen, um diese damit in einen ordentlichen Zustand zu versetzen.

Bürgermeister Dr. Fendt sagte zu, den Sachverhalt an die Verwaltung weiterzugeben und den Eigentümer aufzu-fordern, seine Garage zu verputzen.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

3. Immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach § 4 BImSchG i.V. m. Ziffer 3.10 1 (G/E) des Anhangs 1 der 4. BImSchVPERI

Werk Weißenhorn GmbH & Co. KG, 89264 Weißenhorn

Sachverhalt:

Die Firma PERI Werk Weißenhorn GmbH & Co. KG hat am 12.05.2022, eingegangen am 12.07.2022 beim Landrats-amt Neu-Ulm, einen Antrag nach § 4 BImSchG auf Neu-genehmigung der Errichtung und des Betriebs einer Anlage zur Oberflächenbehandlung von Metall- und Kunststoff-oberflächen durch elektrolytisches oder chemisches Ver-fahren gestellt. Die Anlage soll in der neu entstehenden Produktionshalle (Halle 18) installiert werden.

Das Vorhaben bedarf einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung nach § 4 BImSchG. Das Genehmigungsver-fahren wird als förmliches Verfahren mit Öffentlichkeits-beteiligung durchgeführt (Der Antrag sowie die Unter-lagen liegen in der Zeit von Montag, dem 29.08.2022 bis einschließlich Mittwoch, dem 28.09.2022 im Landratsamt Neu-Ulm sowie im Rathaus der Stadt Weißenhorn aus).

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung schließt andere die Anlage betreffende behördliche Entscheidungen ein, ins-besondere öffentlich-rechtliche Genehmigungen, Erlaub-nisse und dgl., wie z. B. Baugenehmigung. Daneben fällt die Anlage unter das Gesetz über die Umweltverträglichkeits-prüfung (UVP). Für derartige Anlagen ist eine allgemeine Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht vorgesehen.

Ein Bebauungsplan-Plan existiert für das geplante Grund-stück nicht. Die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens im unbeplanten Innenbereich beurteilt sich demnach gem. § 34 Abs.1 und 2 BauGB.

Die Eigenart der näheren Umgebung entspricht der eines Industriegebietes (§ 9 BauNVO). Industriegebiete dienen ausschließlich der Unterbringung von Gewerbebetrieben und zwar vorwiegend solcher Betriebe, die in anderen Bau-gebieten unzulässig sind.

Bei der Firma PERI handelt es sich um ein Gewerbebetrieb, dessen konkreter Störgrad zwar eher gewerbegebietstypisch sein wird, der jedoch trotzdem im Industriegebiet allgemein zulässig ist.

Nach Einschätzung der Stadtverwaltung kann dem Antrag insofern entsprochen werden.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte den vorliegenden Sach-verhalt. Im Anschluss daran gab es keine Diskussion.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

4. Einleitung Bauleitplanverfahren „BZ 6.2 - Am Marktsteig 4. BA“ im OT Biberachzell

Sachverhalt:

Die Stadt Weißenhorn konnte im OT Biberachzell kürzlich ein Grundstück erwerben. Auf diesem soll ein neues Wohn-baugebiet entstehen.

Die zu überplanende Teilfläche aus Flnr. 1481 beträgt ca. 6.000 m² befindet sich in Biberachzell östlich des dort zuletzt aufgestellten Bebauungsplans „Am Marktsteig III“. Bei der vorausgehenden Planung wurde bereits die spätere Erschließung der östlich gelegenen Fläche vorgesehen. Inso-fern stellt sich die Erweiterung des Ortsteils als konsequente Fortsetzung der bisherigen städtebaulichen Entwicklungs- und Ordnungsmaßnahmen dar.

Ziel des Bebauungsplans ist die verträgliche Erweiterung der bestehenden Wohnbebauung. Je nach Zuschnitt und Größe der Wohnbaugrundstücke und Abzug der Straßenfläche können hier etwa 6 - 10 Bauplätze entstehen.

Der Flächennutzungsplan setzt für diesen Bereich aktuell landwirtschaftliche Nutzflächen fest. Dies lässt sich kosten-effizient im Rahmen der aktuellen Neufassung des Flächennutzungsplans ändern.

Parallel zur Aufstellung des Flächennutzungsplans ein Bebauungsplanverfahren durchzuführen ist gem. § 8 Abs. 2 BauGB zulässig. Die Bekanntgabe des Bebauungsplans kann vor dem Flächennutzungsplan erfolgen, wenn nach dem Stand der Planungsarbeiten anzunehmen ist, dass der Bebauungsplan aus den künftigen Darstellungen des Flächennutzungsplans entwickelt sein wird (§ 8 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

Die Verwaltung schlägt vor die Aufstellung des Bebauungs-plans zu beschließen und ein Planungsbüro mit der Aus-arbeitung eines Bebauungsplans zu beauftragen.

Diskussion:

Nach Vortrag des Sachverhalts durch Bürgermeister Dr. Fendt schloss sich keine Diskussion im Gremium an.

Beschluss:

„Der Bauausschuss beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „BZ 6.2 - Am Marktsteig IV“ einzuleiten. Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem zu diesem Beschluss gehörigen Lageplan.“

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

5. Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes für die FlNr. 25/1 Gem. Emershofen an der Kurat-Sauter-Straße

Sachverhalt:

Der Antragsteller hat mit Schreiben vom 26.7.2022 an die Stadt Weißenhorn bezüglich des Flst. Nr. 25/1 Gem. Emershofen die Aufstellung eines Bebauungsplans angeregt.

Die Fläche misst ca. 853 m² und bietet so Raum für einen Bauplatz. Der ursprünglich eingereichte Bauantrag für ein Einfamilienhaus mit Doppelgarage wurde durch das LRA abgelehnt, da sich das Grundstück im Außenbereich befindet und öffentliche Belange entgegenstehen.

Der Flächennutzungsplan setzt für den Bereich bereits Wohnbaufläche fest, sodass dem Entwicklungsgebot genügt wird.



Aufgrund fehlender personeller Ressourcen muss die Planung an private Dienstleister ausgelagert werden. Bevor ein Aufstellungsverfahren eingeleitet wird, muss ein städtebaulicher Vertrag mit dem Antragsteller abgeschlossen werden. Die Antragstellerin wird die für die Aufstellung erforderlichen Kosten tragen. Eine Verpflichtung oder ein Anspruch auf einen den konkreten Vorstellungen der Antragstellerin entsprechenden Bebauungsplan gegenüber der Stadt entsteht nicht.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte den Tagesordnungspunkt. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

„Der Bebauungsplan soll im Bereich des Flst. Nr. 25/1 Gemarkung Emershofen entsprechend dem in der Bauvoranfrage enthaltenen Baukonzept aufgestellt werden. Die Verwaltung wird ermächtigt nach Abschluss eines städtebaulichen Vertrags zur Übernahme der Planungskosten mit der Vorhabenträgerin das Bauleitplanverfahren einzuleiten.“

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

6. Aufstufung eines Teilstücks des öffentlichen Feldweges mit der Bezeichnung „Weg im Unterfeld zwischen Gewanne I und II“ zur Ortsstraße

Sachverhalt:

Im Zuge der Baumaßnahme Kinderkrippe Nord (Eine-Welt-Kita) wurde der öffentliche Feldweg „Weg im Unterfeld zwischen Gewanne I und II“, Fl. Nr. 1816/2, Gemarkung Weißenhorn, ab dem Übergang Maximilianstraße bei Nordgrenze Fl. Nr. 1823 bis zur Höhe Südgrenze Fl. Nr. 1826/2 ausgebaut. Der Feldweg ist somit auf einer Länge von 0,040 km aufzustufen zur Ortsstraße und wird Bestandteil der Maximilianstraße. Neuer Endpunkt der Maximilianstraße ist der Übergang in den Feldweg „Weg im Unterfeld zwischen Gewanne I und II“ auf Höhe der Südgrenze der Fl. Nr. 1826/2.

Die Gesamtlänge der Maximilianstraße beträgt nun 0,501 km. Der Anfangspunkt des öffentlichen Feldweges „Weg im Unterfeld zwischen Gewanne I und II“ ändert sich in dem Zuge ebenfalls und befindet sich dann auf Höhe der Südgrenze Fl. Nr. 1826/2. Die Gesamtlänge des Feldweges verringert sich um 0,040 km und beträgt nun 0,042 km.

Das Bestandsverzeichnis ist entsprechend zu ändern.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte den Sachverhalt. Eine Diskussion schloss sich nicht an.

Beschluss:

„Der öffentliche Feldweg „Weg im Unterfeld zwischen Gewanne I und II“ ist auf einer Länge von 0,040 km aufzustufen zur Ortsstraße und wird Bestandteil der Maximilianstraße. Neuer Endpunkt der Maximilianstraße ist der Übergang in den Feldweg „Weg im Unterfeld zwischen Gewanne I und II“ auf Höhe der Südgrenze der Fl. Nr. 1826/2. Die Gesamtlänge der Maximilianstraße beträgt nun 0,501 km.

Der Anfangspunkt des öffentlichen Feldweges „Weg im Unterfeld zwischen Gewanne I und II“ ändert sich in dem Zuge ebenfalls und befindet sich dann auf Höhe der Südgrenze Fl. Nr. 1826/2. Die Gesamtlänge des Feldweges verringert sich um 0,040 km und beträgt nun 0,042 km.“

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

7. Antrag Staubfreimachung Schotterstraße Lohmühle für Bauprogramm 2021

Sachverhalt:

Zur Behandlung steht der am 15.11.2020 durch Herrn Stadtrat Niebling eingereichte Antrag über die „Staubfreimachung“ der Schotterstraße Lohmühle.

Antrag:

„*Sehr geehrter Herr Dr. Fendt, folgende Baumaßnahme möchten wir noch in das Bauprogramm 2021 einbringen und bitten um Abstimmung: Staubfreimachung Schotterstraße Lohmühle*

1. Anfrage:

Bei den Anwohnern der Lohmühle besteht der Wunsch nach einem einfachen Ausbau des geschotterten Verbindungsweges zwischen Grafertshofen Quellenstraße und der Emershofer Straße

2. Bewertung:

Das Bauprogramm 2021 sieht vor, die Emershofer Straße zur letzten Bebauung in Richtung Emershofen auszubauen. Des Weiteren sollen beide Rothbrücken in der Quellenstraße saniert werden. In diesem Zusammenhang macht es Sinn die dazwischenliegende Strecke einfach auszubauen. Dadurch wäre diese Verbindungsstraße jahrzehntelang in einem ordentlichen, staubfreien und verkehrssicheren Zustand. Zukünftige Unterhaltsmaßnahmen entfallen. Die ausgebaute Straße steigert damit auch die Attraktivität des Fahrradverkehrs in Weißenhorn, indem sie eine direkte, naturnahe Verbindung von Grafertshofen zum Bahnhof und Gewerbegebiet schafft. Innerstädtische Barrieren für Fahrradfahrer wie Kreuzungen, Einfahrten und die Konkurrenz mit dem Kfz Verkehr werden dadurch „umfahren“. Der Fahrradfahrer kommt hier schnell und sicher voran.

3. Klärungsbedarf:

Vor einer Ausschreibung zum Ausbau der Strecke muss geklärt werden, welche Kosten die Anlieger zu tragen haben.

4. Beschluss:

Die geschotterte Verbindungsstraße von der Quellenstraße bis zur Emershofer Straße soll in einfacher Ausbauphase mit einer Breite von 4m asphaltiert werden. Die Maßnahme wird deshalb in das Bauprogramm 2021 und in den Haushaltsentwurf 2021 aufgenommen. Vor den Haushaltsberatungen 2021 ist dem Bauausschuss eine Kosten-schätzung der Gesamtmaßnahme sowie die Darstellung der Kostenbeteiligung der Anlieger vorzulegen.

5. Plan: in der Anlage

FREUNDLICHE GRÜSSE
FRANZ JOSEF NIEBLING“

Zu den Fragen kann teilweise Stellung genommen werden: Die beabsichtigten Asphaltierungen umfassen mehrere Abschnitte. Es ist sinnvoll, den Ausbau der Emershofer Straße im Zusammenhang mit der Erschließung der Feuerwehr Weißenhorn auszuführen. Für das Feuerwehrhaus ist der Anschluss an den Abwasserpumpschacht nötig sowie der Regenwasseranschluss östlich der Emershofer Straße. Hier müsste später wieder aufgedeckt werden.

Die Verschiebung der Straßentrasse im Einmündungsbereich, wegen des Bypasses Kreisverkehrs ist noch nicht endgültig geklärt.

Der weitere Ausbau der Emershofer Straße und des Bereichs Lohmühle bis nach Grafertshofen macht erst nach der Brückenerneuerung Sinn. Hierzu muss eine neue Planung für die Zufahrt erfolgen, diese wurde durch die Bypass Planung überholt. Dies ist noch nicht erfolgt.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt ging auf die Sitzungsvorlage ein. Danach wurde kurz diskutiert. Die Ausführung sollte im Zusammenhang mit dem Bau des Feuerwehrgerätehauses erfolgen. Von Stadtrat Johannes Amann kam die Frage, ob eine Staubfreimachung ausreicht. Dazu entgegnete Bürgermeister Dr. Fendt, dass die Verwaltung prüfen solle, was sinnvoll sei. Heute gehe es nur um das Signal, das Projekt in Angriff zu nehmen.

Beschluss:

„Die geschotterte Verbindungsstraße von der Quellenstraße bis zur Emershofer Straße soll in einfacher Bauweise mit einer Breite von 4m asphaltiert werden. Die Maßnahme wird deshalb in das Bauprogramm 2023 und in den Haushaltsentwurf 2023 aufgenommen. Vor den Haushaltsberatungen 2023 ist dem Bauausschuss eine Kosten schätzung der Gesamtmaßnahme sowie die Darstellung der Kostenbeteiligung der Anlieger vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

8. Beschaffung eines Traktors für den Bauhof

Sachverhalt:

Der Bauhof beabsichtigt die Beschaffung eines Traktors für die Unterhaltung der Gräben, Pflege der Wasserläufe, Wegeunterhaltung und den Winterdienst. Aktuell steht dem Bauhof ein Traktor zur Verfügung, dieser ist aber bereits ganzjährig für Giebarbeiten, Baumpflege, Arbeiten mit Forstseilwinde, Transportarbeiten, etc. im Einsatz und zeitlich gebunden. Zudem ist der bestehende Traktor zu klein für den Anbau eines entsprechenden Auslegemähers für die Grabenunterhaltung.

Seitens der Stadt müssen 56 Kilometer Graben und 22 Kilometer Gewässer III. Ordnung unterhalten werden, dies ist ohne Beschaffung eines geeigneten Traktors und Technik nicht möglich. Des Weiteren ist beabsichtigt die Unterhaltung der 76,5 Kilometer geschotterte Ortsverbindungsstraßen und priorisierten Hauptfeldwege zu intensivieren. Hierbei kann durch den Traktor in Verbindung mit einem speziellen v-förmigen Anbaugrader viel Zeit und Material (Kosten) eingespart werden. Für den Haushalt 2022 wurden entsprechende Haushaltsmittel für die Beschaffung eines Traktors eingeplant. Auf Grund der aktuellen Marktsituation mit enormen Preissteigerungen und Lieferschwierigkeiten empfiehlt der Bauhof die Beschaffung einer „guten“ Gebrauchtmachine. Diese steht kurzfristig zur Verfügung und durch die Einsparung gegenüber einer Neumaschine, können dringend benötigte Anbaugeräte wie ein Auslegemäher für die Grabenunterhaltung und Anbaugrader für Wegeunterhaltung noch dieses Jahr beschafft werden und entlasten so den Haushalt 2023. Langfristig soll der Traktor auch den Unimog U90 im Bauhof ersetzen, welcher schon in die Jahre gekommen ist.

Zudem darf der Traktor für Grünpflegearbeiten und Winterdienst mit der Führerscheinklasse T gefahren werden. Das ist ein enormer Vorteil, da es kaum noch neue Mitarbeiter gibt die einen entsprechenden LKW-Führerschein C1E / CE besitzen (wie er für den Unimog notwendig ist) und die Erlangung eines solchen Führerscheins sehr zeit- und kostenintensiv ist.

Für den erforderlichen Traktor wurde eine Markterkundung hinsichtlich Neumaschinen durchgeführt. Die Angebote liegen anbei zur Einsicht. Die Angebote stammen größtenteils aus 2021 und haben sich im Schnitt zum heutigen Stand nochmal 10-20 % verteuert.

Die erforderliche Zugmaschine wird im Bauhof für anstehende Arbeiten benötigt, somit stehen die prognostizierten Lieferzeiten und ein durchzuführendes Vergabeverfahren, welches für diesen Bereich der unbesetzten Stelle 40.2 zuzuordnen wäre, derzeit den Erfordernissen entgegen.

Aus diesem Grund wurde der Gebrauchtmaschinen Markt von Herrn Simon erkundet und hier wäre eine Möglichkeit gegeben, eine geeignete Zugmaschine zeitnah zu beschaffen.

Nach Rücksprache mit der Vergabestelle der Regierung von Schwaben ist der Kauf einer gebrauchten Maschine unter einem Warenwert von 100.000,-€ möglich. Siehe auch beiliegende Stellungnahme.

Der Bauhof erachtet eine gebrauchte Maschine als geeignet, diese entspricht zwar nicht allen „Wünschen“, jedoch werden vertretbare Abstriche in Kauf genommen, um die Möglichkeit zu eröffnen, dringend benötigte Anbaugeräte (Auslegemäher für Gräben und Anbaugrader zur Feldwegunterhaltung - wurde bereits zum Kauf angemeldet) ebenfalls zeitnah zu beschaffen. Somit können, sowohl die Kosten an Vergabe von Mäharbeiten an Gräben und Feldwegeunterhaltung durch Dienstleister massiv gesenkt werden, als auch auf Ausnahmesituationen rasch reagiert werden, wenn die Arbeiten seitens des Bauhof ausgeführt werden.

Die derzeit gewünschte gebrauchte Maschine mit Angebot von 80.500,-€ netto ist zwar reserviert, aber kann zwischenverkauft werden. Vergleichbare Maschinen gibt es aber immer wieder auf dem Markt.

Wichtig wäre die Entscheidung, dass eine geeignete Gebrauchtmachine angeschafft werden kann, die dann auch sofort zur Verfügung steht ohne große Vergabeanforderungen und Lieferzeiten.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt führte den Sachverhalt aus. Dies sei eine ganz wichtige Maßnahme für eine ordentliche Grabenpflege in Bezug auf die immer häufiger auftretenden Starkregen. Im Anschluss wurde im Gremium kurz über den Grund diskutiert, warum man ein Gebrauchtfahrzeug anschaffen wolle.

Beschluss:

„Eine benötigte Zugmaschine, wie im Sachvortrag beschrieben ist zu beschaffen.“

Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt zum Kauf einer Zugmaschine in Rahmen einer vorteilhaften Gelegenheit, (Vergabesumme maximal 100.000€ netto).“

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.



9. Anfragen der Stadträte

9.1. Anfrage Stadtrat Dr. Jürgen Bischof

Stadtrat Dr. Jürgen Bischof fragte nach, warum die Aussegnungshalle, die bereits seit Monaten fertiggestellt worden sei, immer noch nicht in Betrieb genommen wurde und wann das der Fall sein werde.

Bürgermeister Dr. Fendt sicherte zu, in der Verwaltung nachzufragen. Die offizielle Eröffnung sei für den 01.10.2022 anberaumt.

9.2. Anfragen Stadtrat Andreas Ritter

Stadtrat Andreas Ritter gab eine Anfrage einer jungen Mutter hinsichtlich der Busverbindung zwischen Oberhausen, Wallenhausen und Asch weiter. Der Bus komme nie pünktlich. Entweder fahre er zu früh, so dass die Kinder nicht die Möglichkeit haben, in die Schule zu kommen und die Eltern die Kinder mit dem Pkw in die Schule bringen, weil der Bus schon weg sei. Und manchmal komme er so spät, dass die Kinder zu spät zur Schule kommen. Er bitte darum nachzuforschen und den Betreiber darauf anzusprechen, dass er sich künftig an die Fahrzeiten halten möge.

In der Brühlstraße in Bubenhausen sei am städtischen Lagerhaus die Dachrinne defekt oder verstopft, so dass das Wasser nicht abfließen könne. Das Wasser fließe über die Dachrinne drüber und am Tor entlang, was für das Material nicht gut sei.

In der Brühlstraße Ortsausgangs würden viele Hundebesitzer ihre Tiere nicht anleinen und frei laufen lassen. Es gab auch schon die eine oder andere Hundeattacke auf eine Hundebesitzerin. Wäre es möglich, im Bereich der Feuerwehr ein Schild aufzustellen, als Hinweis für die Hundebesitzer, künftig ihre Hunde dort anzuleinen. Außerdem solle man in diesem Bereich auch einen Behälter mit Hundekotbeutel aufstellen.

An der neuen Brücke Ortsausgang Brühlstraße in Bubenhausen sei ein Storchenpärchen gesichtet worden, das wohl hier überwintern möchte. Ein besorgter Bürger habe ihn gebeten nachzufragen, ob von Seiten der Stadt eine Möglichkeit bestehe, den beiden Störchen für die Überwinterung Hilfe zukommen zu lassen.

9.3. Anfragen Stadträtin Julia Probst

Stadträtin Julia Probst regte eine Versetzung des Ortschildes am Ortseingang von Weißenhorn beim Lidl an, so wie man es in Hegelhofen gemacht habe. Am neuen Baugebiet Hegelhofen habe man das Ortsschild von der Kapelle nach vorne zum Anfang des Baugebiets versetzt, damit die Autofahrer früher abbremsten. Sie halte diese Umsetzung für sinnvoll. Sie denke es wäre daher ebenso sinnvoll, das Ortsschild Ortsausgang Richtung Senden weiter ortsauswärts an die Einfahrt in das Industriegebiet beim Lidl zu versetzen, damit auch hier bereits langsamer gefahren werde.

Weiter regte sie an, die Igelhilfe in Weißenhorn dahingehend zu unterstützen, dass diese, durch ein Nachtfahrverbot der Rasenroboter, weniger verletzte Igel aufnehmen und pflegen müssen. Eine Satzung zum Schutz der Igel wäre eine Möglichkeit.

Bürgermeister Dr. Fendt erklärte die Stadt habe vor kurzem einen Flyer des Igelvereins bezuschusst.

Niederschrift zur Sitzung Stadtrates am 19.09.2022

Aus der Sitzung des Stadtrates vom 19.09.2022

1. Bekanntgaben

Bürgermeister Dr. Fendt gab zu Beginn der Sitzung bekannt, dass das Antragsverfahren zur Grundschulsprengeänderung abgeschlossen wurde. Dem Antrag auf Änderung des Grundschulsprengeles der Grundschulen Nord und Süd wurde stattgegeben. Die Genehmigung tritt rückwirkend zum 01.08.2022 in Kraft.

2. Satzungänderung der Friedhofssatzung vom 01.07.2021

Sachverhalt:

In der Sitzung vom 20.06.2022 wurde der Tagesordnungspunkt zurückgestellt. Die Punkte, die bereits besprochen wurden, wurden entsprechend angepasst.

Zur Verdeutlichung hier ein Auszug aus der Sitzungsvorlage vom 20.06.2022:

Nach Antrag vom 06.04.2022 der Weißenhorner Überparteilichen Wähler, vertreten durch Frau Jutta Kempfer, besteht der Wunsch zur Satzungsänderung in § 26 Abs. 7. Zur weiteren Kenntnis wird auf die Anlage verwiesen.

Da durch eine Schulung noch andere Punkte aufgekommen sind, kann die Satzung in diesem Zuge geändert werden.

Begründung zur Änderung von § 23:

Wie in der Anlage „Lichtbilder und Andenken an Stelen auf dem Waldfriedhof“ dargestellt, soll heute dieses Thema beschlossen werden.

Begründung zur Änderung von § 26:

Bisher ist bei den Regeln zur Gestaltung des Grabmals keine Mindeststärke festgesetzt. So kann dies bei der Grabmalgenehmigung überprüft und genehmigt werden.

Begründung zur Änderung von § 28:

Da die Fundamente nicht auf allen Teilen und allen Friedhöfen der Stadt Weißenhorn selbst von städtischen Mitarbeitern/innen hergestellt werden, soll es hier nun eine klare Regelung geben, wann die Stadt und wann ein Steinmetz das Fundament setzen muss.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte den vorliegenden Sachverhalt.

Stadtrat Amann trat der Sitzung ab 19.03 Uhr bei.

Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Stadtrat Bischof beantragte eine Umformulierung in der Änderung der Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen vom 01.07.2021 im § 23 Abs. 4.

Bisheriger Wortlaut: Das Anbringen von Lichtbildern oder Abstellen von Andenken (Engel, Figuren, Steine, Blumen, Kerzen, Tafel, etc.) ist nicht gestattet. Bei Verstoß dagegen werden die Gegenstände zwei Wochen lang neben der Aussegnungshalle (bei den Containern) gelagert, bevor diese nach Ablauf der Frist von der Stadt Weißenhorn entsorgt werden.

Beantragte Änderung des Wortlautes: Abgestellte Gegenstände (Engel, Figuren, Steine, Blumen, Kerzen, Tafel, etc.) und angebrachte Lichtbilder können von der Stadt Weißenhorn entfernt und entsorgt werden.



Vor der Entsorgung werden die Gegenstände und angebrachten Lichtbilder zwei Wochen lang neben der Aussegnungshalle (bei den Containern) gelagert.

Die Änderung soll im § 23 Abs. 4 der Änderung der Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen vom 01.07.2021 eingepflegt werden.

Beschluss:

Die Satzungsänderung zur Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen wird wie in der Anlage dargestellt beschlossen. Der § 23 Abs. 4 ist in folgendem Wortlaut abzuändern: „Abgestellte Gegenstände (Engel, Figuren, Steine, Blumen, Kerzen, Tafel, etc.) und angebrachte Lichtbilder können von der Stadt Weißenhorn entfernt und entsorgt werden. Vor der Entsorgung werden die Gegenstände und angebrachten Lichtbilder zwei Wochen lang neben der Aussegnungshalle (bei den Containern) gelagert.“

Abstimmungsergebnis: 22:0

Der Beschluss wurde mit 22 Stimmen angenommen.

3. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltplan der Stadt Weißenhorn für das Jahr 2022

SR
140/2022

Sachverhalt:

Auf den in der Anlage beigefügten Vorbericht zum Nachtragshaushalt samt Anlagen wird verwiesen.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte den vorliegenden Sachverhalt anschließend bezog Kämmerer Konrad Stellung zur angefügten Anlage. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

„Der Stadtrat beschließt die nachfolgende Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan der Stadt Weißenhorn für das Jahr 2022 wie folgt:

Nachtragshaushaltssatzung Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Weißenhorn (Landkreis Neu-Ulm) für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des Art. 68 Abs. 1 i.V.m. Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher	
	€	€	€	auf nunmehr € verändert
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	2.663.000	0	43.772.000	46.435.000
die Ausgaben	2.663.000	0	43.772.000	46.435.000
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	0	400.100	17.558.000	17.157.900
die Ausgaben	0	400.100	17.558.000	17.157.900

§ 2

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt rückwirkend mit dem 1. Januar 2022 in Kraft.

Weißenhorn, den xx.xx.2022

Stadt Weißenhorn:

Dr. Wolfgang Fendt

Erster Bürgermeister

Nachrichtliche Angaben:

Die übrigen Festsetzungen in den §§ 2, 3, 4 und 5 der Haushaltssatzung 2022 gelten unverändert fort.

Finanz- und Investitionsplan der Stadt Weißenhorn für die Jahre 2021 - 2025

Beschlussvorschlag:

„Der Stadtrat billigt den im Zuge der Nachtragsplanung 2022 geänderten Finanz- und Investitionsplan der Stadt Weißenhorn für die Jahre 2021 – 2025. Dieser sieht für die Jahre 2021 – 2025 Einnahmen und Ausgaben in folgender Höhe vor:

Jahr:	Betrag:
2021:	57.495.000 €
2022:	63.592.900 €
2023:	59.853.000 €
2024:	59.404.000 €
2022:	57.497.000 €

Weißenhorn, den 05.09.2022

Abstimmungsergebnis: 22:0

Der Beschluss wurde mit 22 Stimmen angenommen.

4. Ersatzneubau KiTa St. Maria; Mehrkosten auf Basis der

SR
134/2022

1. Submissionsergebnissehier: geänderte Finanzierungsplanung

Sachverhalt:

Für den Ersatzneubau des Kindergartens St.-Maria liegen nach Mitteilung des St.-Ulrichswerkes der Diözese Augsburg GmbH vom 19.08.2022 zwischenzeitlich die Ausschreibungsergebnisse für den Neubau aus einem Teil des 1. Vergabepakets vor. (Abbrucharbeiten, Baumeisterarbeiten, Zimmererarbeiten, Elektroinstallationsarbeiten und Lufttechnische Anlagen)

Die Mehrkosten für die vorgenannten Gewerke belaufen sich nach Prüfung der Angebote gegenüber der letzten Kostenberechnung des Architekturbüros auf rd. 270.000 Euro.

Die Prognose für das Gesamtprojekt unter Einbeziehung der geschätzten krisenbedingten Preissteigerungen beläuft sich auf insgesamt 600.000 Euro.

Das St.-Ulrichswerk hat die Maßnahme auf Einsparmöglichkeiten hin untersucht. Aus deren Sicht können nennenswerte Einsparungen nur im Bereich des Fenstermaterials gemacht werden. Anstelle der Holz-/Alufenster wäre hier der Einbau von Kunststofffenstern denkbar.

Das Kita-Zentrum St.-Simpert hat sich jedoch bereit erklärt die anfallende Kostendifferenz für den Einbau der Holz-Alufenster anstelle von Kunststofffenstern zu übernehmen. Aus Sicht des St.-Ulrichswerkes ist es keine Option derzeit das Projekt einzustellen, weil nicht abzusehen ist, dass sich die Preise beruhigen.

Auch aus unserer Sicht wäre es aufgrund des Projektfortschrittes fatal, das Projekt zu stoppen.

Der Interims-Kindergarten im St.-Christophorus-Haus ist nahezu fertiggestellt und der Umzug wird wie geplant stattfinden.

Auf Basis der aktuellen Kostenprognose des Architekturbüros liegen die auf die Stadt zukommenden Mehrkosten bei ca. 500 T€. Die auf Basis der Bauvereinbarung von der Diözese zu tragenden Mehrkosten belaufen sich auf ca. 58 T€.



Der auf Basis der Kostenprognose vom 16.08.2022 erstellte neue Finanzierungsplan ist als Anlage beigefügt.

Mit Bescheid vom 09. März 2022 (Eingang bei der Stadt am 10.03.2022) erteilte die Regierung von Schwaben die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn. Auf Basis der von der Regierung von Schwaben anerkannten förderfähigen Nutzfläche von nunmehr 332 m² ergibt sich unter Zugrundelegung des ab 01.03.2022 geltenden Kostenrichtwertes von 5.636 €/m² eine förderfähige Summe von 1.871.152,00 €. Der festgesetzte Fördersatz beträgt 52,00 % woraus sich eine Zuwendung von 973.000,00 € errechnet.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte den vorliegenden Sachverhalt. Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Bisherige Beschlussvorschlag: „Der Stadtrat nimmt die angepasste Finanzierungsplanung (Stand 29.08.2022) auf Basis der Kostenprognose des Architekturbüros zur Kenntnis und stimmt der Fortführung der Maßnahme zu.

Die zusätzlich erforderlichen Finanzmittel sind im Haushalt 2023 einzustellen.“ soll um einen Passus zur Nachprüfung des Kämmerers bzgl. der Kostenplanung ergänzt werden.

Neuer Beschlussvorschlag: „Der Stadtrat nimmt die angepasste Finanzierungsplanung (Stand 29.08.2022) auf Basis der Kostenprognose des Architekturbüros zur Kenntnis und stimmt vorbehaltlich der Nachprüfung des Kämmerers bzgl. der Kostenplanung der Fortführung der Maßnahme zu.

Die zusätzlich erforderlichen Finanzmittel sind im Haushalt 2023 einzustellen.“

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt die angepasste Finanzierungsplanung (Stand 29.08.2022) auf Basis der Kostenprognose des Architekturbüros zur Kenntnis und stimmt vorbehaltlich der Nachprüfung des Kämmerers bzgl. der Kostenplanung der Fortführung der Maßnahme zu.

Die zusätzlich erforderlichen Finanzmittel sind im Haushalt 2023 einzustellen.

Abstimmungsergebnis: 20:1

Der Beschluss wurde mit 20 Stimmen angenommen.

Stadtrat Schulz war persönlich beteiligt und nahm deshalb nicht an der Abstimmung teil.

5. Verkaufsoffener Sonntag am Kinder-SR und HeimatfestErlass der Ver-142/2022 ordnung

Sachverhalt:

Der Gewerbeverband Weißenhorn beantragte mit Schreiben vom 27.06.2022 einen weiteren verkaufsoffenen Sonntag im Rahmen des einmal jährlich immer am ersten Sonntag des Oktobers stattfindenden Kinder- und Heimatfestes einzuführen.

Der Gewerbeverband hat im November 2019 bereits einen ähnlichen Antrag gestellt, über welchen in der Sitzung des Stadtrates vom 27.01.2020 unter TOP 6 diskutiert wurde.

Bezüglich weiterer Informationen wird auf den damaligen Sachbericht verwiesen.

Die Gemeinden können durch Rechtsverordnung nach § 14 Ladenschlussgesetz (LadSchlG) bestimmen, dass Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten, Messen oder ähnlichen Ver-

anstaltungen abweichend von der Vorschrift des § 3 Abs. Nr. 1 LadSchlG an jährlich höchstens 4 Sonn- und Feiertagen geöffnet sein dürfen.

Vor Erlass einer solchen Rechtsverordnung sind im Interesse einer sachgemäßen und einheitlichen Handhabung rechtzeitig bestimmte Stellen anzuhören.

Mit Schreiben vom 06.07.2022 wurden die Anhörungen mit einer schriftlichen Rückmeldungsfrist bis einschließlich 12.08.2022 versendet.

Den Anhörungsschreiben wurde der Antrag des Gewerbeverbandes, ein Flyer des letzten Kinder- und Heimatfestes vom Jahr 2019, der aktualisierte Lageplan zum Veranstaltungsbereich, Schilderung des Veranstaltungstages sowie E-Mail-Verkehr zwischen dem Kulturbüro und dem Gewerbeverband beigefügt.

Von folgenden Stellen sind Stellungnahmen eingegangen: IHK Schwaben, Handelsverband Bayern e. V., Gewerbeaufsichtsamt Regierung von Schwaben, Handwerkskammer für Schwaben, Landratsamt Neu-Ulm (Gewerbe-/Gesundheitsamt und Jugendamt), katholische Kirche

Folgende Stellen haben keine Stellungnahme abgegeben:

Deutscher Gewerkschaftsbund und evangelische Kirche

Keine Einwände haben erhoben: IHK Schwaben, Handelsverband Bayern e. V., Gewerbeaufsichtsamt Regierung von Schwaben, Handwerkskammer für Schwaben

Die katholische Kirche hat darauf hingewiesen, dass während der Zeit des Gottesdienstes in der Stadtpfarrkirche sowie der im Anschluss stattfindenden zwei Taufen der Platz vor dem Haupt-, Turm- und Sakristeieingang gut zugänglich sein muss.

Hierbei handelt es sich allerdings um Auflagen, die im Rahmen der Veranstaltung (Kinder- und Heimatfest) beachtet werden müssen. Dies wurde entsprechend dem Landratsamt Neu-Ulm als Genehmigungsbehörde weitergeleitet.

Das Gewerbeamt des Landratsamtes Neu-Ulm hat auf die Anforderungen an einen verkaufsoffenen Sonntag, die von der Rechtsprechung (insbesondere Bundesverwaltungsgericht und Bayerischer Verwaltungsgerichtshof) entwickelt wurden, hingewiesen.

Diese lauten unter anderem wie folgt:

„Wichtige Kriterien für einen rechtmäßigen Verordnungserlass sind demzufolge, dass zum einen die sonntägliche Ladenöffnung nur als Annex zur Anlassveranstaltung dient und diese daher in einem thematischen Zusammenhang stattfinden soll. Zum anderen, dass deshalb der Öffnungsbereich der Läden und deren Warensortiment der anlassgebenden Veranstaltung angepasst sind und dass bereits im Vorfeld eine tragende Prognose der jeweiligen Besucherströme vorliegt. Das Offenhalten der Verkaufsstellen darf nach der Rechtsprechung somit nicht im Vordergrund stehen. Der Annexcharakter lässt sich in der Regel nur dann bejahen, wenn die Ladenöffnung auf das Umfeld der Veranstaltung begrenzt wird und wenn nach einer anzustellenden Prognose der Besucherstrom, den die Veranstaltung auslöst, die Zahl der Besucher übersteigt, die allein wegen der Öffnung der Verkaufsstellen kämen.

Zur Abschätzung der jeweiligen Besucherströme im Vorfeld des Erlasses einer Rechtsverordnung gem. § 14 Abs. 1 Satz 2 LadSchlG kann nach Auffassung des BVerwG sowie des BayVGH z. B. auf Befragungen zurückgegriffen werden.



Weiterhin könnten auch die Erfahrungswerte der Ladeninhaber zu den an Werktagen üblichen Besucherzahlen Anhaltspunkte geben. Die bloße Angabe „es werden xy Besucher“ erwartet, genügt nicht. Die Prognose muss offen legen, nach welcher Methode die Besucherströme eruiert wurden und soweit zusätzlich auf bereits vorhandene Bewertungen zurückgegriffen wird, wie diese zustande kamen. Es ist davon auszugehen, dass hierfür keine Agentur oder gewerblicher Dienstleister beauftragt werden muss, sondern z. B. auch eine Erhebung durch Schüler/Studenten ausreichend ist. Dabei hat die Erfassung möglicher Besucherzahlen in der Regel an einem Wochenende stattzufinden, um ein reales Bild der Motivationslage der Besucher zu erhalten, wobei der Schwerpunkt auf dem Besuch der Veranstaltung liegen muss.“

Daraufhin wurde uns vom Kulturbüro mitgeteilt, dass die Zahl der Besucher der Veranstaltung zwischen mindestens 2.400 und 3.000 Besucher liegt. Die Zahl wurde vom Kulturbüro aufgrund der Anzahl der verteilten Flyer für die Veranstaltung (1.000 Stück) ermittelt. Das Kulturbüro rechnet pro Flyer mit drei Besuchern (Familie mit Kind), sodass sich eine geschätzte Zahl von 3.000 ergibt. Weiterhin wurde als zusätzliche Grundlage die von den Verkaufsständen des „Essens der Nationen“ erhofften verkauften Portionen (insgesamt ca. 2.400) mitgeteilt.

Hinsichtlich der Prognose zu den Besucherzahlen in den Läden fand am 06.09.2022 eine Besprechung mit dem Bürgermeister, dem Gewerbeverband und dem Ordnungsamt statt. In dessen Rahmen wurde vom Ordnungsamt nochmals auf das nach der aktuellen Rechtsprechung geltende Verfahren hingewiesen. Daraufhin wurde vom Bürgermeister festgelegt, welche Angaben vom Gewerbeverband noch nachgereicht werden sollen. Diesbezüglich wird auf die Mitteilung des Gewerbeverbandes vom 06.09.2022, welche der Anlage beigefügt ist, verwiesen. Weiterhin wurde im Ergebnis des Gesprächstermins vom Bürgermeister bestimmt, dass das Ordnungsamt die eingereichten Unterlagen und Prognosen dem Stadtrat zur weiteren Prüfung und Entscheidung vorlegen soll. Insbesondere, ob diese der aktuellen Rechtsprechung entsprechen, ausreichend und mit diesen vereinbar sind. Danach soll über den Erlass der Verordnung zum verkaufsoffenen Sonntag am Kinder- und Heimatfest beschlossen werden.

Der Veranstaltungsbereich ist dem vom Kulturbüro erstellten und dieser Sitzungsvorlage beigefügten Lageplan zu entnehmen. Die Ladenöffnungen dürfen sich, wie oben dargestellt, nur auf diesen Veranstaltungsbereich (Annexcharakter) beziehen.

Der Verordnung wurde ein entsprechender Lageplan beigefügt. Der dort festgesetzte Bereich ist von den Ladengeschäften eigenverantwortlich zu beachten.

Im Übrigen darf die Öffnungszeit der Läden, die beim verkaufsoffenen Sonntag beteiligt sind, fünf zusammenhängende Stunden nicht überschreiten und muss spätestens um 18 Uhr enden. Weiterhin muss die Öffnungszeit außerhalb der Zeit des Hauptgottesdienstes liegen.

Gemäß dem Antrag des Gewerbeverbandes beläuft sich die Öffnungszeit des verkaufsoffenen Sonntags von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Die Voraussetzungen sind somit erfüllt.

Ob die Verordnung zum verkaufsoffenen Sonntag so erlassen werden soll, wird dem Stadtrat nun zur Entscheidung vorgelegt.

Diskussion:

Bürgermeister Fendt erläuterte den vorliegenden Sachverhalt.

Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Beschluss:

Dem Erlass der in der Anlage beigefügten Rechtsverordnung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 20:2

Der Beschluss wurde mit 20 Stimmen angenommen.

6. Vergabe Ausführung Sanierung Kanal 1. Bauabschnitt SR 108/2022

Sachverhalt:

Für die bei der systematischen Kanaluntersuchung festgestellten Kanalschäden wurde vom Ing. Steinbacher ein Sanierungskonzept erstellt.

Die festgestellten Schäden sollen nach Schwere der Schäden über die nächsten Jahre saniert werden.

Die vom Büro Steinbacher erstellten Ausschreibungsunterlagen wurden von 11 Firmen angefordert. Bis zum Eröffnungstermin am 1.9.22 wurde von drei Firmen ein Angebot abgegeben.

Das mindestnehmende geprüfte Angebot beläuft sich auf 217.281,17 € das zweite beläuft sich auf 249.510,61 €, das höchste auf 303.852,82 €

Die Sanierungsarbeiten werden größtenteils in grabenloser Weise, z.B. Einbau Inliner bzw. Partliner ausgeführt. Die Länge der Inliner beläuft sich auf ca. 400 m in insgesamt 11 Straßen in den ST Bubenhausen, Hegelhofen sowie im Gewerbegebiet Eschach. Die Arbeiten sollen von Oktober bis April 2023 ausgeführt werden.

Für dieses Jahr wurde ein Haushaltsansatz i.H. von 200.000,-€ eingeplant. Dieser Ansatz reicht für die diesjährigen Ausgaben. Restkosten werden im Jahr 2023 neu angesetzt.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte den vorliegenden Sachverhalt. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

„Die für 2022 definierten Kanalsanierungsarbeiten in den ST Bubenhausen und Hegelhofen sowie im Gewerbegebiet Eschach werden an den Mindestbieter der Ausschreibung zum Bruttoangebotspreis i.H. von 217.281,17 € vergeben.“

Abstimmungsergebnis: 22:0

Der Beschluss wurde mit 22 Stimmen angenommen.

7. Kinderbecken Freibad Weißenhorn -SR Ermächtigung des 1. Bürgermeisters 137/2022 zur Beauftragung der Bauleistungen

Sachverhalt:

Dem Stadtbauamt, der EDV und unserer Architektin, Frau Schindelegger ist es Dank hohem Engagements gelungen die Planungen abzuschließen, Ausschreibungsunterlagen zu fertigen und die öffentliche Ausschreibung zu starten. Nur deshalb haben wir die Chance, dass gegebenenfalls im Herbst noch mit den Bauarbeiten begonnen werden kann und wir das Becken bis Mai 2023 in Betrieb nehmen können.



Die Submission ist am 19.09.2022, also am Tag der Stadtratssitzung. Gegebenenfalls können bis zur Sitzung grobe Ausschreibungsergebnisse mitgeteilt werden. Eine Verschiebung der Entscheidung auf die nächste Stadtratssitzung gefährdet die Fertigstellung im Frühjahr.

Wenn der obige Zeitplan eingehalten werden soll, bedarf es deshalb einer zeitnahen Beauftragung des wirtschaftlich günstigsten Bieters.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte den vorliegenden Sachverhalt. Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Beschluss:

Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt, das wirtschaftlich günstigste Angebot anzunehmen und die Bauleistungen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 22:0

Der Beschluss wurde mit 22 Stimmen angenommen.

8. Parkplatz Maximilianstraße SR 131/2022 Weißenhorn - Vorplanung

Sachverhalt:

Das Grundstück Flur. Nr. 1826/2 Gemarkung Weißenhorn wurde vorausschauend als künftiger Parkplatz für die angrenzende Kindertageseinrichtung und die noch zu errichtende Sporthalle der Grundschule Nord von der Stadt erworben.

Der Parkplatzbau wurde hinter den dringenden Erfordernissen der Errichtung einer Kindertageseinrichtung zurückgestellt um den Bauablauf nicht zu gefährden.

Die Eröffnung der Kinderkrippe Nord in der Maximilianstraße 39 in Weißenhorn wird wie vorhergesehen zu vermehrtem Verkehrsaufkommen in der Maximilianstraße führen, ebenso erfordert die zu errichtende Sporthalle der Grundschule Nord Parkplätze. Die Maximilianstraße geht in einen nichtasphaltierten Weg über und besitzt derzeit keine Wendemöglichkeit.

Nachdem die Kinderkrippe nahezu fertiggestellt ist und die Bauarbeiten auch für die Außenanlagen beendet werden, ist es nun möglich den Parkplatz voranzubringen.

Die Vorplanung, sowie die Kostenberechnung nach DIN 276 zum Parkplatz ist abgeschlossen und liegt als Anlage bei.

Die Planung des Parkplatzes wurde unter der Prämisse erstellt, eine gute Auslastung der Parkkapazität zu erreichen, allerdings gleichzeitig den Anspruch beinhaltet, die ursprünglich gewachsene Obstwiese zu kompensieren. Eine angemessene Zahl von Bäumen und Grünflächen schaffen Ersatz für die ursprüngliche Bepflanzung, sowie ein möglichst naturnahes Erscheinungsbild als Übergang der ökologisch gebauten Krippe (viel Holz, begrüntes Dach, harmonische Farbwahl) in die angrenzende Flur.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte den vorliegenden Sachverhalt. Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Stadträtin Kuderna-Demuth steht der bisherigen Planung positiv gegenüber. Sie möchte jedoch kundtun, dass viele Bürgerinnen und Bürger auf sie zukamen und ihre Bestürzung über das Fällen der 60 Jahre alten Obstbäume der Wiese mitteilten. Diese Bestürzung teilt Stadträtin Kuderna-Demuth mit den Bürgern. Die Bäume, welche gepflanzt werden sollen, werden erst 2080 dasselbe Alter erreicht haben, wie die Bäume der Obstwiese, welche

gefällt wurden. Die Kitakinder werden hier anderweitige Probleme haben, wie Klimaschutz und Artenvielfalt, wenn die Menschen weiterhin kurzsichtig reagieren. Die Eltern haben ein legitimes Interesse zu parken. Dies hätte jedoch an anderer Stelle verwirklicht werden müssen. Der Erhalt der Obstbaumwiese hätte ein großes und tolles Angebot für die frühkindliche Bildung gegeben. Schatten unter den Bäumen hätte spielen hierunter ermöglicht. Grundsätzlich sollten bei weiteren Planungen Bäume und grüne Strukturen frühzeitig berücksichtigt werden. Bereits bestehende Flächen sollen hier miteingebunden werden. Über solch bestehende Bäume und grüne Strukturen sollen die Stadträte künftig mit einem Auszug aus Google-Maps bei den Bauausschusssitzungen informiert werden, um hier bessere Lösungen erarbeiten zu können. Man könne künftig nicht weiter leichtfertig mit dem abholzen von Bäumen fortfahren.

Beschluss:

- Die Vorplanung und die Kostenberechnung zum Parkplatz Maximilianstraße wird zur Kenntnis genommen und gebilligt.

- Der Entwurf des Parkplatzes in der Maximilianstraße wird in eine Genehmigungsplanung überführt. Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt einen Bauantrag für das Vorhaben einzureichen.

Abstimmungsergebnis: 21:1

Der Beschluss wurde mit 21 Stimmen angenommen.

9. Kommunales Denkmalkonzept SR 130/2022 Bubenhausen - KDK

Sachverhalt:

Mit der Sitzung des Stadtrats am 23.11.2020 wurde beschlossen ein KDK Verfahren für den Ensemblebereich in Bubenhausen einzuleiten.

Nach Durchführung eines Ausschreibungsverfahrens zur Planersuche wurde das erste Startgespräch im März 2020 mit dem Landesamt für Denkmalpflege und dem Planungsbüro Heller + Späth und Plankreis geführt.

Nach Abstimmung im Stadtrat wurde ein Lenkungskreis aus deren Mitgliedern gebildet. Der Lenkungskreis bestand aus Herrn Ritter, Herrn Ilg, Herrn Amann und Herrn Schulz, welche dankenswerter Weise immer unterstützend mitgearbeitet haben und das Vorhaben selbst bei sehr zeitintensiven Vorgängen, z.B. Ortsbegehungen oder Abstimmungen mit dem BLfD engagiert begleitet haben.

Um die Bürger in Zeiten von Kontaktbeschränkungen möglichst gut einzubinden, wurden Informationen über den Planungsprozess im Stadtanzeiger veröffentlicht, sowie eine Bürgerbeteiligung mit einem Fragebogen durchgeführt. Ebenso stand eine separate Mailadresse für Fragen und Anmerkungen rund um den Prozess des KDK's zur Verfügung. Ortsbegehungen, diverse Bürgerversammlungen und abschließend eine Eigentümersammlung wurden für Fragen und Klärungen den Bürgern angeboten und schöner Weise auch reichlich wahrgenommen.

Das Landesamt für Denkmalpflege hat alle vorliegenden Bauakten vor Ort beurteilt, sowie im Archiv Forschungen betrieben und Proben zur Altersbestimmung an den Objekten ausgewertet. Es wurden zahlreiche Gespräche mit den Eigentümern geführt und bereits erste Anträge zur Förderung über das Kommunale Denkmalkonzept auf den Weg gebracht.

Das KDK liegt nun als Anlage final vor. Der Teil 1 beinhaltet einen Denkmalpflegerischen Erhebungsbogen mit einer umfassenden Bestandsaufnahme des Ensemblebereichs, sowie Archiv- und Literaturarbeit und einer Fotodokumentation. Der Teil 2 enthält den Denkmalpflegeplan sowie Empfehlungen zur Baugestaltung im Ensemblebereich.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte den vorliegenden Sachverhalt. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

Das Kommunale Denkmalkonzept Teil 1 und 2 für den Ensemblebereich in Bubenhausen wird zur Kenntnis genommen und gebilligt.

Abstimmungsergebnis: 21:1

Der Beschluss wurde mit 21 Stimmen angenommen.

10.1. Anfrage Stadträtin Kuderna-Demuth

Stadträtin Kuderna-Demuth fragte an, ob es möglich wäre, den Solarrechner des Landkreises Neu-Ulm auf der Homepage der Stadt Weißenhorn zu verlinken.

10.2. Anfrage Stadträtin Kuderna-Demuth

Stadträtin Kuderna-Demuth informierte sich über den aktuellen Stand des im Juli 2022 eingereichten Antrags zur Bearbeitung der Mängelliste „fahrradfreundliche Kommune“. Der aktuelle Sachstand muss beim zuständigen Sachbearbeiter angefragt werden.

Der Sachverhalt soll in der Stadtratssitzung im Oktober 2022 behandelt werden.



Mitteilungen anderer
Behörden und Einrichtungen

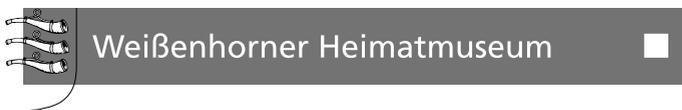
Landratsamt Neu-Ulm

Weitere Telefon-Sprechstundender Kreis-Seniorenbeauftragten

Seit April 2022 bietet die Seniorenbeauftragte des Landkreises Neu-Ulm, Hildegard Mack, regelmäßige Telefon-Sprechstunden für Seniorinnen, Senioren und deren Angehörige an.

Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, 05.10.2022, von 10:00 bis 12:00 Uhr, statt. Hildegard Mack steht allen Anruferinnen und Anrufern unter der Telefonnummer 0731 7040 -52590 zur Verfügung.

Die Sprechstunden werden jeden 1. Mittwoch im Monat fortgesetzt. Die Unterstützung durch die Kreis-Seniorenbeauftragte ist kostenfrei.



Weißenhorner Heimatmuseum

Auf Entdeckertour in der Schranne

Neun Entdecker-Kinder sind am Weltkindertag mit uns auf Tour gegangen, um hüpfend, schnüffelnd und mit Bleistift bewaffnet die Schranne unter die Lupe zu nehmen.

Zusammen haben wir Baumaterialien, geheime Wand-schränke, alte Inschriften und Räume erkundet und sogar noch ein paar Getreidekörner im ehemaligen Kornhaus gefunden, die wir zu unserer Materialsammlung geklebt haben. Wir haben „stampfend“ festgestellt, dass der Boden zwar wackelt, aber trotzdem stabil ist, und wir haben erschnüffelt, dass es in so einem alten Haus ganz anders riecht als daheim. Mit der Taschenlampe wurde die düstere Arrestzelle, das „Bürgerstüble“, ausgeleuchtet. Besonders gemein fanden die Entdecker, dass man während man dort eingesperrt war, durch ein vergittertes Fenster in den Tanzsaal schauen konnte, in dem sich andere womöglich gerade vergnügten.



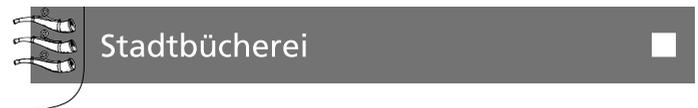
Die Kinder haben mit großem Engagement und viel Spaß mitgemacht und so ein Stück Weißenhorner Stadtgeschichte kennengelernt – vielen Dank Euch allen! Es war ein toller Nachmittag und wir überlegen schon, welches Gebäude wir als nächstes erkunden wollen.

„Deine Schule – meine Schule“

Unter diesem Motto laden wir Großeltern und Enkel ein, am **8. Oktober um 15 Uhr** zu uns in die Ausstellung „Auf zur Schule“ zu kommen, und sich dort zu erzählen, wie das früher so war. und wie das heute so ist in der Schule. Sicher wird da manch lustige Geschichte zur Sprache kommen.



Außerdem gibt es in der Ausstellung seit neuestem eine ganz besondere Leihgabe zu besichtigen: Eine Schultüte in Form eines Blechflugzeugs. Ein Weißenhorner Bub ging damit 1943 zum ersten Mal in die Schule und hat damit sicherlich viel Bewunderung geerntet. Die Ausstellung kann zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses sowie Sa., So., 14 bis 17 Uhr besichtigt werden.



Stadtbücherei

Stadtbücherei

Neue Romane

- Ralf Rothmann: „Die Nacht unterm Schnee“ ein Nachkriegs-Drama
- Andreas Stichmann: „Eine Liebe in Pjõngjang“ nominiert für den Deutschen Buchpreis
- Edouard Louis: „Anleitung ein anderer zu werden“ die Überwindung der Kindheit
- Mariette Navarro: „Über die See“ eine Kapitänin in der Männerwelt
- Eveline Hasler: „Der Zeitreisende - die Visionen des Henry Dunant“ Romanbiografie

- Christina Baker Kline: „Die Insel am Ende der Welt“ Frauen, verbannt nach Australien
- Susan E. Phillips: „Und wenn sie tanzt“ Liebesroman
- Gisa Pauly: „Café Hoffnung“ Sylt-Saga Teil 2
- Frank Goldammer: „Bruch - ein dunkler Ort „ Dresden-Krimi
- Ursula Poznanski: „Stille blutet“ Mordgruppe Fall 1

Neue Sachbücher

- „Mein Zauberberg - die Geschichte eines Klinikaufenthaltes“ von Josef Feistle
- „Eine Erinnerung an Solferino“ Originaltext von Henry Dunant
- „Mach's zu deinem Job!“ Berufe für eine nachhaltige Zukunft
- „Arthrose, Rheuma und Schmerzen“ Heilmittel der Natur-Docs
- „Heimat finden - vom Leben in einer ungewissen Welt“ vom Philosophen Wilhelm Schmid
- „Gelassenheit - was wir gewinnen, wenn wir älter werden“ Wilhelm Schmid
- „Viking Strikk“ Stricken im nordischen Stil für die ganze Familie
- „Die schönsten Reisen mit dem Zug“ 30 Touren durch Europa
- „Korfu & Ionische Inseln“ DuMont Reiseführer

Kinderfest am 2. Oktober

Am Kinderfest laden wir Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter in die Bücherei ein. Wir zeigen euch ONILO-Kinderbücher auf der großen Leinwand, und zwar immer zur vollen Stunde um 14.00 + 15.00 + 16.00 Uhr. Dieses „Kino“ dauert etwa eine halbe Stunde.

Danach, in den Pausen, dürft ihr mit unseren Bodenrobotern BEE-BOTS spielen. Wir haben extra Spielmatten, auf denen ihr mit den kleinen Bienen Aufgaben lösen könnt oder einfach nur nach Lust und Laune rumfahren.

Wir sind bis 17.00 Uhr für euch da und freuen uns auf euren Besuch bei uns!



Soziale Dienste



Diakonie Neu-Ulm

Drob Inn - Drogenberatung

Uns ist es ein Anliegen auf unsere Angebote rund um das Thema Sucht für Betroffene und Angehörige aufmerksam zu machen. Nach den Beschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie finden neben den persönlichen Beratungen auch die verschiedenen Gruppenangebote der Suchtberatung, sowie das Streetwork der Drogenberatungsstellen im Landkreis wieder statt. Des Weiteren bieten wir auch telefonische Beratung, sowie besonders geschützte Online-Beratung (auch anonym) an. Alle Informationen und unsere Flyer finden Sie auf unserer Homepage www.diakonie-neu-ulm.de.

<p>Suchtberatung <i>ab 18 Jahren</i> <i>Alkohol, Glücksspiel, Medikamente, Medien</i> Eckstr. 25 89231 Neu-Ulm Tel. 0731/ 7047850</p> <p>Außensprechstunde Weißenhorn Michael Roederer Hauptplatz 7 Tel. 07303/ 9066512 oder 0731/ 7047850 suchtberatung@diakonie-neu-ulm.de</p> <p>*NEU: Video-Beratung* Infos und Anmeldung unter: www.diakonie-neu-ulm.de</p>	<p>Drogenberatung – Drob Inn <i>ab 14 Jahren</i> <i>Illegale Drogen</i> Uferstr. 3 89231 Neu-Ulm Tel. 0731/ 88030520</p> <p>Außensprechstunde Weißenhorn Sabrina Commeßmann Hauptplatz 7 Tel. 0160/ 95419864 drob-inn@diakonie-neu-ulm.de www.diakonie-neu-ulm.de</p>
--	--

Sozialberatung

Wir sind wieder für Sie da, es finden aufgrund der Corona Pandemie weiterhin keine offenen Sprechstunden statt. Einzeltermine mit vorheriger Terminvereinbarung sind möglich.



Es gelten die aktuellen Richtlinien: Abstand von 1,5 m und das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes.

Montag, den 17.10.2022 von 9:00 – 13:00 Uhr

Montag, den 14.11.2022 von 9:00 – 13:00 Uhr

Montag, den 28.11.2022 von 9:00 – 13:00 Uhr

Montag, den 12.12.2022 von 9:00 – 13:00 Uhr

Wir bieten Ihnen an: Hartz IV-Beratung, Begleitung zu Behörden und Hilfe, wenn Sie nicht mehr wissen, wohin Sie sich wenden sollen.

Diakonisches Werk Neu Ulm e.V., Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit, Eckstr. 25, 89231 Neu Ulm, Frau Wiedenmayer
Mobil: 0176 45552089

Ort: Praxis für Bindungsenergetik,
Kirchplatz 7, Weißenhorn

Teilnahmegebühr: 25€ pro Person

Referenten: Karola Held und Kerstin Jehle

Anmeldung: E-Mail: Familienteam-Kurs@web.de,
oder Kerstin.Gehne@gmail.com
Tel. 0173/9848420



Bereitschaftsdienste

Unter der deutschlandweit geltenden Telefonnummer **116117** bzw. unter **www.116117.de** können sowohl der ärztliche als auch der zahnärztliche Notdienst außerhalb der Sprechzeiten und die Notdienstapotheken jederzeit abgefragt werden.

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis

Günzburger Str. 45, Weißenhorn

Mo., Di., Do: 18.00 - 21.00 Uhr

Mi., Fr.: 16.00 - 21.00 Uhr

Sa., So., Feiertag: 09.00 - 21.00 Uhr

Ohne Termin, bitte Versicherungskarte mitbringen

Zahnärztlicher Notfalldienst

01. und 02. und 03. Oktober 2022

Zentrum für Zahnheilkunde Senden MVZ,

Germanenstraße 14,

Tel. 07307 6262

Notdienst in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12. 00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit besteht Behandlungsbereitschaft.

Eine Abfrage der diensthabenden Zahnarztpraxen ist auch unter www.notdienst-zahn.de möglich.

Notdienst der Apotheken

Festnetz: 0800 0022833 (kostenlos)

Handy: 22 8 33

(kostenpflichtig, von jedem Handy ohne Vorwahl)

Internet: www.lak-bayern.notdienst-portal.de

od. www.aponet.de

01. Oktober 2022

Iller-Apotheke, Illertissen,

Hauptstr. 24, Tel. 07303 7233

Matthäus-Apotheke Unterkirchberg, Illerkirchberg,

Hauptstraße 45, Tel. 07346 919110

02. Oktober 2022

Brunnen-Apotheke, Bellenberg,

Memminger Straße 19, Tel. 07306 96100

03. Oktober 2022

Apotheke Stadtpassage, Senden,

Hauptstraße 11, Tel. 07307 4053

Linden-Apotheke, Illertissen,

Apothekenstraße 17, Tel. 07303 2370

Bayerisches Rotes Kreuz

Tafelladen Weißenhorn

Mittwoch oder Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Zutritt für maximal vier Personen.

Tragen eines Mundnasenschutzes ist Pflicht.

Selbsthilfegruppe Sucht

Kontaktdaten:

Weißenhorn I

Herrn Reinhard Egner

Tel.: 07302 / 9224652

FamilienTeam

Das Miteinander stärken

Ein Training für alle Eltern mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter.

Trotzanfälle beim Einkaufen,

Fernsehen und Games ohne Ende,

Unordnung im Kinderzimmer,

„Muss ich dir immer alles hundert Mal sagen...“

Das Leben mit Kindern kann gelegentlich nervenaufreibend sein. Manchmal reicht eine Kleinigkeit und in einer Alltagssituation gehen die Gefühle mit uns durch.

Damit Eltern und Kinder auch im Familienalltag respektvoll miteinander umgehen, bietet das ELTERNTRAINING

„FamilienTeam®“ praktische Unterstützung.

Sie finden Antworten auf die Fragen:

- Wie unterstütze ich mein Kind in schwierigen Situationen?
- Wie setze ich liebevoll, aber konsequent Grenzen?
- Wie löse ich Probleme und Konflikte ohne Sieger und Verlierer?
- Wie können wir uns als Elternpaar gegenseitig bei der Erziehung unterstützen?
- Wie schaffe und bewahre ich eine innige Beziehung zu meinem Kind?

Kursziel ist es, Mütter und Väter stark zu machen für die Herausforderungen der Familie.

Fortlaufender Kurs - Einstieg jederzeit möglich.

Termin: Jeden Mittwoch Vormittag

von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

Jeden Samstag Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Tierärztlicher Notdienst

Ulm/Neu-Ulm Tel.: (0700) 12 16 16 16
und Tierärztliche Kliniken

Wichtige Rufnummern

Feuer und Notruf	1 12
Überfall/Polizei	1 10
Notfallrettung / Krankentransporte	1 12
Polizeiinspektion Weißenhorn	96 55 - 0
Stadtverwaltung Weißenhorn	84 - 0

Wasserversorgung

Städt. Wasserwerk Weißenhorn

(für Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach

0170/3328677

Rauher-Berg-Gruppe Pfaffenhofen

(für Oberhausen und Wallenhausen) 07302/5194
Mobiltelefon 0160/5355216

Entwässerung

Kläranlage Weißenhorn u. Oberhausen

(für Asch, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach, Oberhausen und Wallenhausen) 2783

Abwasserzweckverband Mittleres Rothtal

für Stadtteil Attenhofen 07302/919551
Mobiltelefon 0160/5355228

Stromversorgung

VNEW

Verteilnetze Energie
Weißenhorn GmbH & Co. KG 0 73 09/40 14 40
für Weißenhorn, Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen

LVN

LEW Verteilnetz GmbH 0800/539 638-0
für Emershofen

Gasversorgung

Ergas Schwaben 0800 / 1 82 83 84

Fernwärme Weißenhorn

FWW - Fernwärme Weißenhorn GmbH 07309 / 87 8 - 40 01

Notariat Weißenhorn

Notar Dr. Christoph Ziegler,
Memminger Straße 23
89264 Weißenhorn 0 73 09 / 30 74

Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW)

beim Müllkraftwerk Weißenhorn 0 73 09 / 878-0
Öffnungszeiten für Privatanlieferer mit Fahrzeugen bis 7,5
Tonnen:

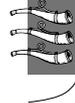
Montag bis Freitag:

08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

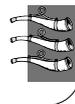
Samstags:

09:00 - 13:00 Uhr

Das Anliefern und Abladen muss bis spätestens zum Ende der jeweiligen Öffnungszeiten abgeschlossen sein. Gegebenenfalls ist die Entsorgung abzubrechen



Wir gratulieren



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenhorn

Augustana-Zentrum, Schubertstr. 20, Weißenhorn
Kreuz-Christi-Kirche, Kaiser-Karl-Str. 16, Weißenhorn
Kirche „Zum guten Hirten“, Sonnhalde 2, Pfaffenhofen

Sonntag, 2.10. Erntedank

09.45 Uhr Gottesdienst
Kreuz-Christi-Kirche
Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling

19.00 Uhr Gottesdienst
Zum guten Hirten
Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling

Dienstag, 4.10.

09.00 Uhr Gedächtnistraining, Gr. 1
Augustana-Zentrum
mit: Dagmar Völskow

10.30 Uhr Gedächtnistraining, Gr. 2
Augustana-Zentrum
mit: Dagmar Völskow

15.30 Uhr Jungschar
Augustana-Zentrum

20.00 Uhr Kirchenchorprobe
Augustana-Zentrum

Mittwoch, 5.10.

19.00 Uhr Gospelchorprobe
Augustana-Zentrum

19.00 Uhr Posaunenchorprobe
Augustana-Zentrum



Sonntag, 9.10.17. Sonntag nach Trinitatis
 08.30 Uhr Gottesdienst mit AM
 Pfarrkirche Mariä Geburt
 Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling
 09.45 Uhr Gottesdienst mit AM/S
 Kreuz-Christi-Kirche
 Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling
 09.45 Uhr Kindergottesdienst
 Augustana-Zentrum

Pfarrbüro

Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten

Montag geschlossen
 Dienstag bis Freitag 8.00-12.00 Uhr
 Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Kontakt

Evangelisches Pfarrbüro 07309/3568
 Pfarrer Andreas Erstling 07309/3568
 Pfarrer Thomas Pfundner 07307/929183
 Diakonin Dagmar Völskow 0152/34364763
 Diakonin Dagmar Völskow 07303/43618
 Heike Wiedenmayer, Sozialberatung 0176/45552089
 Evang. Montessori-Kinderhaus 07309/426808
 E-Mail: pfarramt.weissenhorn@elkb.de
 Homepage: www.weissenhorn-evangelisch.de

Katholische Kirchengemeinden

Mariä Himmelfahrt, Biberachzell

Samstag 01.10. Hl. Theresia vom Kinde Jesu, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

19:00 Festgottesdienst - Vorabendmesse f. Rove u. Rudolph Seitz

Mittwoch 05.10. Sel. Franz Xaver Seelos, Priester, (nur in Füßen)

18:30 Oktoberrosenkrantz

19:00 HM f. Kordula Walcher

Samstag 08.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis

19:00 Vorabendmesse f. Wilhelm Klauer

St. Johann Baptist, Oberreichenbach

Sonntag 02.10. 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 Festgottesdienst f. Johann Wiedemann u. verst. Eltern

Dienstag 04.10. Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer

19:00 Oktoberrosenkrantz

Sonntag 09.10. 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

14:00 Tauffeier

St. Mauritius, Wallenhausen

Freitag 30.09. Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

13:30 HM mit Trauung

Montag 03.10. Montag der 27. Woche im Jahreskreis

17:30 Oktoberrosenkrantz

18:00 HM f. Rosa Maria Braun u. verst. Schwiegereltern Braun

Samstag 08.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis

18:00 Vorabendmesse mit den Ehejubilaren d. nördl. PG

Pfarreiengemeinschaft Weißenhorn

Sa., 01.10. - Hl. Theresia vom Kinde Jesu, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

Mariä H. 17:00 Lobpreis- und Anbetungsstunde / Beichtgelegenheit

Grafertsh. 18:30 Vorabendmesse zu Erntedank

Hegelsh. 18:30 Vorabendmesse zu Erntedank (Eduard, Maria u. Konrad Riedl)

So., 02.10. - 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS - ERNTE-DANKFEST

Mariä H. 10:00 Pfarrgottesdienst (Alfons und Emma Flemmisch/Wilhelm und Maria Betz/ Gertrud Betz; Hans Vogg; Dr. Johannes Leutbecher; Adolfine Bahner u. Eltern)

Mariä H. 10:00 Kinderkirche im „Haus der Vereine“

Mariä H. 11:15 Tauffeier von Oscar Johann Wittelsberger und Samuel Golde

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Hans und Adelheid Jehle/ Franz und Anna Schmidt/Otto und Elisabeth Jehle/Anny Holzschuh)

Attenh. 10:00 Heilige Messe (Willi Reitzle mit Geschwister)

Bubenh. 08:30 Heilige Messe (Josef und Rosa Markthaler/ Fam. Götz)

Emersh. 10:00 Heilige Messe

Oberh. 10:00 Familiengottesdienst, mitgestaltet von Kindern

Mo., 03.10. - 27. Woche im Jahreskreis

Kolleg 07:15 Heilige Messe

Bubenh. 18:30 Oktoberrosenkrantz

Di., 04.10. - Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer

Mariä H. 18:00 Rosenkrantz

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Rudolf Pickert und Eltern; Franz Hermann)

Attenh. 18:30 Oktoberrosenkrantz

Bubenh. 18:30 Heilige Messe

Mi., 05.10. - Sel. Franz Xaver Seelos, Priester aus Füßen

Bubenh. 18:30 Oktoberrosenkrantz

Kolleg 07:15 Heilige Messe

Grafertsh. 18:30 Rosenkrantzandacht

Do., 06.10. - Hl. Bruno, Priester, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer

Mariä H. 09:00 Heilige Messe mit Gebet um geistliche Berufe (Anna und Anton Schätzthauer)

Mariä H. 18:00 Feierlicher Rosenkrantz

AWO 16:00 Gottesdienst

Attenh. 18:00 Rosenkrantz

Attenh. 18:30 Heilige Messe (Sr. Werna Säckler und Eltern)

Bubenh. 18:30 Rosenkrantzandacht

Grafertsh. 16:00 Rosenkrantz

**Fr., 07.10. - Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**

Mariä H. 09:00 Herz-Jesu-Amt
 Mariä H. 16:00 Tauffeier von Quirin Raphael Kaschke
 Kolleg 19:00 Ehejubilare-Gottesdienst
 Attenh. 18:30 Friedensgebet
 Bubenh. 18:30 Oktoberrosenkranz
 Oberh. 18:00 Oktoberrosenkranzandacht

Sa., 08.10. - 27. Woche im Jahreskreis

Mariä H. 14:00 Trauung Finck - Sedelmeier
 Bubenh. 14:00 Tauffeier von Fritz Schilling

So., 09.10. - 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Mariä H. 10:00 **Pfarreiengemeinschafts-Gottesdienst**
 (Nikolaus und Walburga Plettinger; Fam. Zellner/Wirth; Richard Brüstl und Eltern; Anna und Johann Hofmayr; Rosa und Erwin Knoll)
 Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Hans und Elisabeth Meuer [Stiftm.]; Frieda Findler/Konrad Tiefenbrunner/Helmut Gaus; Margarethe Kempf [Stiftm.]

Herzliche Einladung:



- zur **Kinderkirche** am Sonntag, 2. Oktober im Haus der Vereine. („Lamm“) Hauptplatz 7. Beginn: 10 Uhr
Alle Kinder sind eingeladen, ein Erntedank-Körbchen mitzubringen mit Dingen, die in den Gärten und auf den Feldern gewachsen sind, was ihr gesammelt oder geerntet habt.
- zum **Erntedank-Gottesdienst** am Sonntag, 2. Oktober, um 10 Uhr in Attenhofen. Alle Kinder sind eingeladen, ein Ernte-Dank-Körbchen zu füllen und zum Segnen mit in die Kirche zu bringen.
Diese Fragen können euch beim Füllen des Körbchens helfen:
 - Wofür bin ich dieses Jahr besonders dankbar?
 - Welches Obst/Gemüse würde ich vermissen, wenn es das nicht gäbe?
 - Was wächst bei mir im Garten und schmeckt mir gut?
 - Was finde ich beim Spaziergang in der Natur, wofür ich dankbar bin?
 Packt all das in euer Ernte-Dank-Körbchen und bringt es mit zum Gottesdienst. Dort wird es gesegnet. Wir freuen uns auf euch!
- zum **Familiengottesdienst** am 2. Oktober um 10 Uhr in Oberhausen. Der Gottesdienst wird von Kindern mitgestaltet.
- St. Michael Bubenhausen**
Nach dem Gottesdienst am Sonntag, 2. Oktober um 8.30 Uhr werden gegen eine Spende Minibrote verkauft.
- St. Nikolaus Hegelhofen**
Die Gaben am Erntedankaltar können nach dem Gottesdienst am Samstag, 1. Oktober um 18.30 Uhr gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.
- Herzliche Einladung zur **Rosenkranzandacht** am Mittwoch, 5. Oktober um 18.30 Uhr in Grafertshofen.
- Pfarreinachmittag in Weißenhorn**

**„Der Mensch lebt nicht nur von Brot allein, sondern von jedem Wort, von Gott.“ Mt. 4,4**

Herzliche Einladung zum Pfarreinachmittag der katholischen Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt, Weißenhorn, am Mittwoch, den **5. Oktober 2022**, 14:00 Uhr im **Claretinerkolleg**.

Feiern Sie mit uns eine feierliche Erntedankandacht und lassen Sie den Nachmittag bei gemütlichen Beisammensein und Kaffee und Kuchen ausklingen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

IHR TEAM PFARREINACHMITTAG

• Missionskreis Weißenhorn - Deckenausstellung am 9. Oktober 2022

Hallo liebe Damen, liebe Fans, liebe Herren!
 Es grüßen Euch ganz herzlich wir strickenden Frauen.
 Wir freuen uns auf Euch, weil wir vertrauen,
 dass auch Ihr auf uns Euch freut,
 ja was gibt es Schöneres, ihr lieben Leut!
 So laden wir Euch heute schon ein,
 am **9. Oktober** unsere Gäste zu sein,
 in die alte Schranne, das ehrwürdige Haus,
 ich versprech` Euch, ihr kommt aus dem Staunen nicht raus,
 über die herrlich gestrickten Sachen,
 die wir Frauen, ihr werdet lachen,
 einfach aus Freud` an der Wolle machen,
 aus viel, aus wenig, aus dicker und aus der schwachen.
 Aus Freud am sinnvollen, gemeinsamen Stricken,
 der gespendeten Wolle, ja so wir ticken!
 Viele wissen Bescheid, doch viele noch nicht,
 drum kurz gesagt, in einem „Kleinen Gedicht“!
 Ja, die Idee ist und das schon viele Jahre,
 zu zeigen und gern zu verkaufen, die warme Ware.
 Den Rest wir verschenken,
 wollen wohltätig denken.
 Drum liebe Leut`, Groß und Klein,
 spaziert oder rollt problemlos rein,
 in unsere Ausstellung von 11.00 bis 16.00 Uhr, das wäre fein.
 Wow, aber hallo, wir haben nämlich nicht nur Decken,
 Socken,
 Schals, Handschuh und Mützen,
 nein, auch Kaffee und Kuchen und Platz zum Sitzen.
 Das haben 15 Frauen für Euch geplant,
 ehrenamtlich alles, Ihr habt`s schon geahnt.
 Ihr Fleiß und ihr Können ist einfach spitze,
 es störte nicht mal die Sommerhitze.
 Natürlich wird auch bei allen „home-gestrickt“,
 auch wenn im Fernseh` wird Fußball gekickt.
 Wir wollen ja Vieles und Schönes und Brauchbares bieten,
 die Auswahl soll toll sein, der Geschmack ja verschieden.
 Unsere freundlichen, top Verkäuferinnen,
 selbst auch super Designerinnen,
 werden Euch hilfreich zur Seite stehn`,
 damit Sie glücklich nach Hause gehen`



und Energiekosten sparen kein Problem,
 eine Decke von uns - die wärmt extrem!
 Unsere Preise sind echt human,
 wir schlugen nicht auf,
 denn wir nehmen an,
 dass ihr alle - in diesem Falle, uns bestens besonnen seid,
 wo's Geld und die War' doch verteilt wird an bedürftige Leut'.
 Wir haben die Stellen, die's weitergeben,
 es soll doch jeder glücklich leben!
 Nun jetzt noch schnelle, das Finanzielle,
 große Decke 35 €, kleine 20 €.
 Socken und verschiedenes sind ausgezeichnet.
 Kuchen 1 € bis 1,50 €, Kaffee 1 €.
 Unsere Schwester Erika und unsere Ulli, unser bestes Stück,
 unser aller Glück, haben alles im Blick,
 bieten Euch Kaffee und Kuchen an gerne,
 und ich grüße lieb Euch im Moment aus der Ferne.
 „Warm anziehen“ heißt es ja in aller Munde -
 so denkt auch an die großartig strickende „Alt-Mädchen-
 runde“!

Ihre Gerlinde Keck sagt jetzt nicht mehr viel,
 bloß, am 9. Oktober **ein Ziel!**

Für den Strickkreis - Gerlinde Keck

• **zu den Friedensgebeten im Oktober**



- 07.10. Friedensgebet in Attenhofen
- 14.10. Schweigekeis
- 21.10. Ökumenisches Friedensgebet in Weißenhorn (jeweils um 18.30 Uhr)

• **zum Frühstückstreff für alleinstehende Gemeindeglieder in Bubenhausen**

Nach einer längeren Pause möchten wir euch ganz herzlich wieder zu unserem gemütlichen Frühstück einladen.

Wir treffen uns einmal im Monat, um gemeinsam unterhaltensame Stunden zu verbringen.

Das erste Frühstück findet am **11. Oktober 2022 im Pfarrheim St. Michael** statt.

Beginn ist um 9.00 Uhr, Ende ca. 11.00 Uhr.

Der Unkostenbeitrag beträgt ca. 4,00 €

Auch der Fahrdienst steht wieder zur Verfügung. Wir bitten um Mitteilung. Anmeldung ab sofort, bis spätestens zum 9. Oktober bei Irmgard Markthaler (Tel. 07309-6306)

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Irmgard Markthaler und Irene Saute

Mitteilungen / Infos:

• **Abbruch Kindergarten St. Maria - Einrichtungsgegenstände zu verschenken**

Der Kindergarten der Kita St. Maria ist Anfang September in sein Ausweich-quartier im Pfarrgemeindehaus St. Christophorus umgezogen. Mit dem Abbruch des Kindergartengebäudes ist in den nächsten Wochen zu rechnen.

Alle im neuen Gebäude bzw. in anderen kirchlichen Gebäuden künftig erforderlichen Einrichtungsgegenstände sind in das Interimsquartier verlagert oder anderweitig eingelagert worden.

Im Gebäude befinden sich aber zahlreiche Gegenstände, die verwendbar wären und möglichst nicht der „Spitzhacke“ zum Opfer fallen sollen oder als Sperrmüll entsorgt werden müssten. Es handelt sich dabei hauptsächlich um Beleuchtungskörper, Sanitäreinrichtungen, Garderobenschränke und Regale. Brauchbar wären auch einige neuere Fenster.

Wer an diesen Gegenständen Interesse hat, kann sie am kommenden **Samstag, 1. Oktober 2022, von 8.00 bis 12.00 Uhr** besichtigen. Nach Möglichkeit sollen diese dann gleich abtransportiert bzw. ausgebaut werden.

Das Gebäude befindet sich in der Johannes-Brahms-Str. 2 in Weißenhorn

Kontakt Daten der Pfarrei

Tel. 07309-92766-0

Fax 07309-92766-19

weissenhorn@bistum-augsburg.de

www.pg-weissenhorn.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag geschlossen

- Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 - 11.00 Uhr
- Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr
- Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

- Stadtpfarrer Lothar Hartmann 07309-92766-0
- Kaplan Neelam Tirkey CMF 07309-9607-32
- Kaplan Jacob CMF 07309-9607-13
- Diakon Wolfgang Seitz 07309-42320
- P. Paul Devadas CMF 07309-9607-14
- Pfarrer Daniel Rietzler 07309-41337
- Verwaltungsleiterin Saskia Anzinger 07309-92766-12
- Gemeindereferentin Uta Kohler 07309-428788
- Pastorale Mitarbeiterin Petra Fröhler 07309-6796
- Pastorale Mitarbeiterin Sr. Erika Braun 07309-92766-0

Kindergärten:

- St. Maria Weißenhorn 07309-2428
- St. Christophorus Weißenhorn 07309-7916
- Waldkindergarten
- St. Franziskus Weißenhorn 0173/9053193
- oder 07039-928692
- St. Laurentius Attenhofen 07309-41952

Christophorus-Haus

Marianne Panser 07309-7605 oder 0151/12455394

Beratungs- und Hilfsangebote rund um die Pfarrei

Krabbelgruppen	Sabine Lerchner, Tel. 0176/21699154
Familienpflegestation	Patricia Lange, Tel. 426706
Frühstückstreff für Menschen mit seelischen Problemen Vermittlung von Gebrauchtmöbeln und Gebraucht Kleidung Sozialstation	Inge Sedelmeier, Tel. 2307



Hilfe bei Depressionen	Sozialpsychiatrischer Dienst Neu-Ulm, Tel. 0731/73424 Inge Sedelmeier, Tel. 2307
Selbsthilfegruppe für Suchtkranke I	Reinhard Egner, Tel. 07302/9224652
Selbsthilfegruppe für Suchtkranke II	Dietmar Schultheiß, Tel. 07343/922805
Babysitterdienst	Claudia Gourmet, Tel. 5109
Hilfe bei Schwangerschaftskonflikten	Dorothea Wittke, Tel. 6604
Ortscharitas	Erika Reibl, Tel. 2275
Pfarrgemeindedienst	Barbara Deil, Tel. 5120
Hospizgruppe Illertissen	Tel. 07303/159595
Nachmittagsgruppe für gebrechliche Menschen, auch für Demenzkranke	Sozialstation, Tel. 5757
Mütter beten für ihre Kinder - Kreis	Katharina Gutter, Tel. 428791

ihre Gaben den Menschen zukommen.
Von daher tragen die Menschen Verantwortung für die Bewahrung der natürlichen Schöpfung.

Telefonübertragungen:

Gemeinde Vöhringen: 0731-95319987
Video-Gottesdienste (Live-Stream über YouTube):
<https://rebrand.ly/norma0>

hier die >links< zum Zugang weiterer Informationen:

- * <https://www.nak-sued.de/startseite/meldungen>
- * <https://www.nak-sued.de/termine>
- * www.nak-memmingen.de (Kirchenbezirk)
- * www.nak.org (International)

Bei Fragen und für Kontakte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Gemeindevorsteher: Christian Arnold, Tel, 07308-7099118 (Büro)

E-Mail: arnold.cs@t-online.de

Adresse der Kirche: Industriestraße 15, 89269 Vöhringen

Telefon Sakristei: 07306-33756

Bildungszentrum Roggenburg

„Gottes Zärtlichkeit entdecken“ am Mittwoch, den 28. September 2022 um 20 Uhr

Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg lädt am Mittwoch, den 28. September 2022 wieder Paare ein, die Liebe zu feiern. In Form eines innovativen, überraschenden und manchmal auch verspielten Gottesdienstes, werden die Herzen der Liebenden berührt. Treffpunkt ist in der Klosterkirche. Für den Gottesdienst ist eine Anmeldung erforderlich.

Kursdaten: Mittwoch, 28. September 2022 um 20 Uhr

Referenten: Pater Roman Lösching, Karin Bertele

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter

www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

„Fotografiekurs: Smartphonefotografie“ am Samstag, den 1. Oktober 2022 von 13 bis 18 Uhr

Das Smartphone kann mehr als nur einen Schnappschuss machen! Beim Kurs „Smartphonefotografie“ am Samstag, den 1. Oktober 2022 von 13 bis 18 Uhr, veranstaltet vom Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg, können die technischen Grundlagen für einen sicheren Umgang mit der Smartphonefotografie erlernt werden. Kursinhalt sind neben einer Einführung in die Grundlagen der Fotografie und den Einstellungsmöglichkeiten des Smartphones auch praktische Übungen in der Umgebung von Roggenburg. Fotograf Martin Ritzert gibt außerdem Hinweise zu Erweiterungsmöglichkeiten, wie zum Beispiel Foto-Apps. Grundkenntnisse der Fotografie sind nicht erforderlich.

Kursdaten: Samstag, 1. Oktober 2022 von 13 bis 18 Uhr

Kursgebühr: 41 Euro inkl. Nachmittagskaffee
Referent: Martin Ritzert, Fotograf

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter

www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

Neuapostolische Kirche Vöhringen

Beim Besuch der Gottesdienste sind keine Corona-Maßnahmen vorgesehen. Das Tragen einer medizinischen Maske ist freigestellt.

Am Eingang können die Hände desinfiziert werden.

Für Angehörige von Risikogruppen und bei Verdacht auf Krankheitssymptome gilt der Rat, per Telefon- oder Video-Übertragung an den örtlichen-/regionalen Gottesdiensten teilzunehmen.

Wir bitten um Verständnis für diese prophylaktischen Maßnahmen.

Gottesdienstordnung und weitere Termine:

Sonntag, 02.10. (Erntedankfest)

10.00 Uhr Live-Übertragung des Festgottesdienstes
Es dient uns unser Bezirksapostel Ehrich

Mittwoch, 05.10.

20.00 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl

Gedanken zum Erntedank:

Erntedank ist für alle gläubigen Christen nicht nur ein traditionelles Fest im Jahresablauf, vielmehr ist dieser Anlass, innezuhalten und Gott dem Schöpfer und dem Geber aller Gaben, Dank entgegenzubringen.

Im Apostolikum, das in seinen Grundzügen im zweiten Jahrhundert nach Christus zusammengestellt wurde, und über Konfessionsgrenzen hinausreicht, bekennen Christen:

„Ich glaube an Gott dem Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde“.

Alles was existiert, hat er erschaffen. Er ist Schöpfer der materiellen sichtbaren Welt, aber auch der geistlichen, unsichtbaren Welt, die jenseits unserem Wahrnehmungsvermögen ist.

Er erhält sie in ihrem Bestand und lenkt sie.

Gott sorgt für das Fortbestehen der Schöpfung und lässt

Öffentlicher Spaziergang durch die Gärten des Klosters Roggenburg am Sonntag, 2. Oktober 2022 von 14 Uhr bis 15 Uhr

Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg lädt am Sonntag, den 2. Oktober 2022 um 14 Uhr herzlich zu einem öffentlichen Spaziergang durch die Gärten des Klosters Roggenburg ein. Sie tauchen ein in die historischen und gartendenkmalpflegerischen Besonderheiten sowie in die Highlights der Gartengestaltung dieses repräsentativen barocken Klostergartens. Genießen Sie eine Stunde inmitten von Pflanzen!

Kursdaten: Sonntag, 2. Oktober 2022 von 14 bis 15 Uhr

Kursgebühr: 5 Euro Erwachsene / 2 Euro Kinder

Treffpunkt: Waldpavillon am Parkplatz 3, Bildungszentrum Roggenburg

Anmeldung erforderlich

unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder

kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter

www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de



„Anders essen“ Ein Abend mit Slow Food zum Thema nachhaltige und ökologische Ernährung im Alltag am Dienstag, den 4. Oktober 2022 von 19.30 bis 21.30 Uhr

Mit Genuss und Verantwortung essen und dabei die Zukunft unserer Ernährung sichern, dies sind die zentralen Ziele von Slow Food Deutschland e.V.

Ernährung ist untrennbar mit Genuss, Kultur und Geselligkeit verbunden. Da passen auf den ersten Blick Begriffe wie Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit, Hunger in der Welt nicht dazu. Aber sie sind untrennbar mit unserer Ernährung verbunden.

Es ist leichter als man denkt, sich sozial und ökologisch verantwortungsvoll zu ernähren, dabei ein neues Lebensmittelsystem zu fördern und genussvoll zu essen. Wie? Dies möchten Dr. Rupert Ebner vom Slow Food Convivium München, ein Convivium von Slow Food Deutschland e.V., gemeinsam mit Dörte Fischer vom Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg am Dienstag, 4. Oktober 2022 ab 19.30 Uhr mit Interessierten beleuchten und viele Vorteile aufzeigen. Dabei wird auch der Film „Anders Essen: Das Experiment“, ein Film von K. Langbein und A. Ernst, der zeigt, wie es gehen könnte, in Ausschnitten gezeigt.

Kursdaten: Dienstag, 4. Oktober 2022

von 19.30 bis 21.30 Uhr

Kursgebühr: 5 Euro

Kursleitung: Dr. Rupert Ebner vom Slow Food Convivium München und Dörte Fischer vom Bildungszentrum Roggenburg

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter

www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

„Experimentelle Acrylmalerei mit Pigmenten: Kaffee trifft Weiß“ am Freitag, 7. Oktober 2022 von 18 bis 21 Uhr und Samstag, 8. Oktober 2022 von 9 bis 16 Uhr

Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg lädt gemeinsam mit Kursleitung Sabine Fuchs am Freitag, 7. Oktober 2022 von 18 bis 21 Uhr und Samstag, 8. Oktober 2022 von 9 bis 16 Uhr zu einem Wochenend-Workshop in Pigmentmalerei zum Thema „Kaffee trifft Weiß – Geschichten vom Begrenzen und Lassen“ ein.

In diesem Kurs trifft im Gestaltungsprozess die (Nicht-)Farbe Weiß auf die tiefe Farbintensität von echtem Kaffee. Auf Leinwänden werden sich die Kursteilnehmer zunächst eine weiße Basis mit verschiedenen Pigmenten erarbeiten. Mit Schüttungen aus Kaffee und Acrylfarben werden durch Fläche, Linie und Struktur einzigartige Kunstwerke auf intuitive Weise gestaltet.

Vorkenntnisse im Zeichnen und Malen sind nicht erforderlich. Kosten für Leinwände und Material werden nach Verbrauch mit der Kursleitung abgerechnet.

Kursdaten: Freitag, 7. Oktober 2022 von 18 bis 21 Uhr

Samstag, 8. Oktober 2022 von 9 bis 16 Uhr

Kursgebühr pro Person inkl. Mittagessen am zweiten Kursstag: 105,00 Euro

Leitung: Sabine Fuchs

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

„Paar(t)räume“ Ein Tag für Paare am Samstag, 8. Oktober 2022 von 9.30 bis 16 Uhr

Am Samstag, den 8. Oktober von 9:30 Uhr bis 16 Uhr sind Paare in das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur beim Kloster Roggenburg herzlich eingeladen, einen gemeinsamen Tag zu verbringen. Unter der Leitung von Bildungsreferentin Karin Bertele und Ehe- und Familienseelsorger Ulrich Hoffmann geht es um Paarträume und Paarträume:

„Auch wenn Mann und Frau auf dem gleichen Kissen schlafen, so haben sie doch unterschiedliche Träume“, so heißt es in einem alten Sprichwort. „Jede und jeder Einzelne von uns hat Träume, die, wenn man als Paar unterwegs ist, durchaus vielfältig sind, da beide eigene Träume mitbringen und sich gemeinsam neue Träume entwickeln. Doch haben wir in unserer Beziehung auch Räume, diese einander zu erzählen und vielleicht gar zu verwirklichen?“, fragt Karin Bertele. Das Referententeam verspricht einen Tag, der „die Genialität des Ortes“ mit der wunderbaren Landschaft und der künstlerischen Prägung durch Franz Martin Kuen einbeziehen wird und Zeit schenken will, gemeinsam „an den Träumen zu basteln, auch an denen, die vielleicht schon ein bisschen in Vergessenheit geraten sind, weil die Verwirklichung im Alltag keinen Platz fand oder der richtige Zeitpunkt noch nicht gekommen war,“ so Ulrich Hoffmann.

Kursdaten: Samstag, 8. Oktober 2022 von 9.30 bis 16 Uhr
Kursgebühr pro Paar: 69 Euro, inkl. Verpflegung
Leitung: Karin Bertele, Ulrich Hoffmann

Anmeldung erforderlich bis zum 1. Oktober 2022 unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter
www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

Kochkurs für Kinder „Herbstzeit ist Erntezeit – und wohin mit dem ganzen Zeug?“ am Samstag, 8. Oktober 2022 von 9 bis 13 Uhr

Der Herbst ist da und es kann geerntet werden. Äpfel, Trauben, Zwetschgen oder auch Kürbis, gelbe Rüben, Rot- und Weißkohl stehen in großen Mengen zur Ernte bereit. Nur was wird mit der ganzen Ernte gemacht? Wie ist es möglich ihre Vitamine, Nährstoffe und Mineralien auch noch im Winter nutzen zu können? Das zeigen Dörte Fischer und Christina Wiora vom Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg den Kindern im Alter zwischen 6 bis 12 Jahren am Samstag, den 8. Oktober 2022 von 9 bis 13 Uhr. Mit viel Spaß wird eingekocht, eingelegt, gesalzen und getrocknet. Von der Marmelade über die Suppenwürze wird an diesem Tag alles produziert und für den Rest des Jahres haltbar gemacht.

Kursdaten: Samstag, 8. Oktober 2022 von 9 bis 13 Uhr
Kursgebühr pro Kind: 19 Euro, inkl. Materialkosten
Leitung: Dörte Fischer, Christina Wiora

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter
www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

„Digitale Fotografie für Fortgeschrittene – Fotografie mit Spiegelreflex, System-kamera oder Bridge“ am Samstag, den 8. Oktober 2022 von 13 bis 18 Uhr

Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg lädt am Samstag, den 8. Oktober 2022 von 13 bis 18 Uhr alle Fotografieinteressierten zum Kurs „Digitale Fotografie für Fortgeschrittene“ ein. In diesem Kurs werden die Besonderheiten der eigenen Kamera kennengelernt und am Beispiel geübt. In der Theorie werden viele besondere Einstellmöglichkeiten besprochen. Später wird der theoretische Teil in der schönen Umgebung des Klosters Roggenburg in die Praxis umgesetzt.

Kursdaten: Samstag, 8. Oktober 2022 von 13 bis 18 Uhr
Kursgebühr pro Person: 41 Euro inkl. Nachmittagskaffee
Referent: Martin Ritzert, Fotograf

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter
www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

Katholische Jugendstelle Weißenhorn

Mädelsgemeinschaft „Der Neue Weg“

Mädelsstag am 15. Oktober 2022 im Haus der Begegnung „St. Claret“ Weißenhorn

Ein Tag für alle wunderbaren Mädels von 12-20 Jahren. Mit einem abwechslungsreichen Programm wollen wir dir sagen: Du bist einfach wunderbar! So wie du bist, ohne wenn und aber!

Hierfür haben wir nach einem Start-up einige Workshops für dich vorbereitet und wollen mit Gebet, Abendessen und einem spannenden Film den Tag beschließen.

Komm und lass dich beschenken! Weitersagen gewünscht :)

Facts: 15. Okt, 13.30 bis 21.00 Uhr

Haus der Begegnung „St Claret“ in Weißenhorn

Kosten: 5 Euro

Anmeldung bis 07.10.2022 unter www.jugendstelle-weissenhorn.de oder www.bja-augsburg.de/der-neue-weg



Diözesaner Weltjugendtag am 08.10.2022 in Mindelheim

Bist Du bereit für den Diözesanen Weltjugendtag 2022? Ein Tag der Inspiration, der Begegnung mit Anderen & mit Gott, ein Tag der Freude! Dann sei dabei! Es erwartet dich ein cooles Programm, gemischt aus Gebet, gutem Input, Spiel & Spaß!



Einblick in's Programm:

- 12:00 Uhr - Welcome/Have a snack
- 12:45 Uhr - Kick off/Programmstart
Hauptvortrag zum WJT - Motto, Workshops, Abendessen
- 18:30 Uhr - Vigilfeier mit Bischof Dr. Bertram Meier und Diözesanjugendpfarrer Tobias Wolf
- 20:30 Uhr - Open Air Konzert mit „Koenige und Priester“, Lagerfeuer, Cocktails, Chillout...
- ca. 22:00 Uhr - Ende der Veranstaltung

(Das Programm ist ausgelegt für Jugendliche & junge Erwachsene (ab ca. 15 - 30 Jahren -> Es gibt aber auch Workshops für jüngere Teilnehmer wie z. B. Firmlinge & Ministranten)

Anmeldung und weitere Infos unter:
www.bja-augsburg.de/dwjt



Vereine und Verbände

DAV Ortsgruppe Weißenhorn Programm Oktober

(unter Vorbehalt der Vorgaben zur Corona-Pandemie)

Mittwoch, 5. Oktober 2022

Wanderung in der Umgebung.
Info und Anmeldung: Karl Sommer, Tel. 07305 23557

Sonntag, 16. Oktober 2022

Bergtour zur Dürnberger Alm 1483m und zum Kofler Joch 1861m
Auf- und Abstieg ca. je 900 hm, mittelschwere Bergtour
Info und Anmeldung: Erika Fink + Hermann Kräss,
Tel. 07307 22235

Dienstag, 18. Oktober 2022

Bergtour zur Kesselspitze 1695m
Unterjoch - Buchelalpe - Schnitzlertalalpe - Wertacher Hörnle

ca. 680 hm, Gehzeit ca. 5-6 Std., mittelschwere Bergtour
Info und Anmeldung: Ludwig Wegner, Tel. 07309 5631

Mittwoch, 26. Oktober 2022

Von Gerhausen über den Eiszeitpfad zur küssenden Sau und über den Schillerstein zurück.

ca. 12 km. 400 hm, 4-5 Std., Trittsicherheit und Ausdauer erforderlich.

Info und Anmeldung: Karl Gebl, Tel. 0173 4684221

Donnerstag, 27. Oktober 2022

Ortsgruppentreff um **16:00 Uhr in der Rose in Grafertshofen**

Wir behalten uns vor die Termine sowie den Ablauf der Touren zu ändern. Ebenso können aus noch nicht erkennbaren Gründen oder Ereignissen Touren ausfallen. Bitte meldet euch rechtzeitig beim Organisator der Tour an. Die Tourenleiter geben euch Bescheid was bei den Touren zu beachten ist.

Besuchen sie auch unsere Homepage bei der Sektion Neu-Ulm des DAV

www.dav-neu-ulm.de oder schauen sie an unserem Aushang bei Intersport Wolf in der Memminger Straße, Weißenhorn vorbei.

Eissportclub Weißenhorn e.V.



Sonntagnachmittagskaffee am 02.10.2022 im ESC-Heim

Am Sonntag, den 02.10.2022 ist das ESC-Heim ab 14:30 Uhr wieder für Gäste geöffnet. Es gibt hausgemachte Kuchen,

Kaffee und natürlich auch andere Getränke. Da das Wetter jetzt nicht mehr unbedingt auf die Terrasse einlädt, bietet sich ein gemütlicher Platz in unserem Vereinsheim zum Plausch an.

Bis auf weiteres werden wir jeweils am ersten Sonntag im Monat zu unserem Sonntagnachmittagskaffee einladen. Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie und euch als unsere Gäste begrüßen dürfen.



Fahnschwinger Populum delectare Weißenhorn e.V.

Fahnschwinger
sind wieder unterwegs

Die Fahnschwinger aus Weißenhorn sind nun nach mehr als 2-jähriger Pandemiepause wieder mit ihren Fahnen unterwegs. Zum

ersten Mal wurde wieder das Kommando „Die Fahnen hoch“ gegeben.

In Großbottwar nahmen sie am „Historischen Markt“ vom 24.09. bis 25.09.2022 teil. Bei den täglichen Umzügen und den Auftritten auf dem Marktplatz konnten die Fahnschwinger beweisen, daß sie ihre Kunst nicht verlernt haben.

Zusammen mit den befreundeten Fahnschwinger aus Singen zeigten sie ihre Künste und erhielten von den anwesenden Gästen reichlich Beifall und Jubelrufe. Die insgesamt 8 Fahnschwinger boten mit ihren Fahnspielen beste Unterhaltung und Kurzweil.



Wenn sie sich über unseren Verein informieren möchten oder auch einmal eine Fahne in die Hand nehmen möchten, dann besuchen sie uns unverbindlich im Training in der Halle der Adolf-Wolf-Schule in Weißenhorn. Training ist jeweils Montags ab 18:00 Uhr, erstmals wieder am 10.10.2022



Fußballverein Weißenhorn e.V. 1920

Abteilung Kegeln



Was war das für ein Wochenende...

mit voller Spannung und heißblütigen Keglern startete die 1.Mannschaft in die neue Saison. Voller Tatendrang und Kampfeslust stellte sich die 1.Mannschaft im Heimspiel dem SKV Goldburghausen G1. Mannschaftsbester war in

dieser Begegnung auf der Heimbahn Wolfgang Kurzawa mit 505 Holz. Bei allen anderen ließ der tatendran und die Heißblütigkeit dann doch sehr schnell nach, wie man am Ergebnis sehen konnte. Das Spiel endete mit einer 4:2 Niederlage für den FV Weißenhorn. Wir halten dennoch unsere heißblütigen Kegler der 1.Mannschaft für fähig und freuen uns auf die nächste Begegnung und hoffen hier auf einen Sieg.

Auch in der 2.Mannschaft (FVW Weißenhorn G1) fehlte die Kampfeslust, zumindest machte es so den Anschein, aber wenn man genauer hinsah, war die Kampfeslust zwar da aber das notwendige Training fehlte. Die Sommerpause bei den Spielern der 2.Mannschaft wurde dem Anschein nach doch mehr genutzt als wie geplant.

Nach dem Sieg in der letzten Woche, musste auch hier die 2.Mannschaft nun am 24.09.2022 eine Niederlage auf der Heimbahn einstecken. Das Spiel endete mit einer 4:2 Niederlage gegen den SKC Burgau G1. Mannschaftsbester war Franz-Xaver Hörmann mit 505 Holz, gefolgt von unserem „Super Mario“ mit 502 Holz, Wölky Karl-Heinz erreichte 462 Holz. Daniel Jans erspielte 426 Holz und wurde mit diesem Ergebnis zu einem Extra Training von seinem Kegeraden „Kuzi“ eingeladen. Aber wenn man sich das Ergebnis der Kollegen so ansieht, darf die gesamte 1. und 2.Mannschaft hier zum extra Training erscheinen.

Alle am Kegelsport Interessierten begrüßen wir gerne am 01.10.2022 um 14:00 Uhr zum nächsten Punktspiel auf unserer Kegelbahn im Sportheim des FV Weißenhorn.



Igelhilfeverein Weißenhorn

Igel zufüttern? Muss das sein?

Immer wieder erreicht uns die Frage, sollen wir die Igel zufüttern, oder nicht. Uns ist bekannt, dass hier nicht jeder der gleichen Meinung ist. Wir als Igelhilfeverein können hier also nur unsere Sichtweise wiedergeben.

Ja, wir sind der Meinung, dass Zufütterung mittlerweile nötig ist. Das Insektensterben, die allzu aufgeräumten Gärten, die weiten, kräftezehrenden Wege, die der Igel jede Nacht zurücklegen muss (denn viele Gärten sind durch zu dichte Zäune für die Tiere nicht mehr erreichbar), all das ermöglicht es ihm nicht mehr, seinen Magen ausreichend zu füllen.



FOTO: BERIT KNORR

Denn er benötigt jede Nacht ca 1/3 seines Gewichts an Nahrung.

Oft hören wir hier das Argument: ‚Aber es gibt doch genug Schnecken und Regenwürmer!‘

Ja, dem können wir auch nicht widersprechen!

Aber: Diese schleimigen Gesellen stehen leider nicht auf dem Speiseplan der Igel!

Sie werden von ihnen nur in aller größter Not gefressen! Zu allem Überfluss kommt noch hinzu, dass Schnecken und Regenwürmer Überträger von Innenparasiten sind, die zusätzlich schwächen und nicht selten zum Tod der Tiere führen. Und gerade ein abgemagertes, hungriges Tier ist hier besonders anfällig.

Igel fressen hauptsächlich Insekten, Käfer, Larven, Spinnen usw., und diese sind nicht mehr in ausreichender Menge vorhanden. Gerade im Herbst, wenn der Igel sein Winterschlafgewicht erreichen sollte, wäre hier eine Unterstützung durch Zufütterung wünschenswert. Vor allem die noch kleinen, im Sommer geborenen Igel, brauchen jetzt viel Futter um ausreichend dick zu werden. Und es handelt sich hier wirklich nur um eine Zufütterung, denn ein Igel frisst nie **nur** das angebotene Futter, sondern **ergänzt** hier lediglich seinen Speiseplan.

Nur ein gesunder, kugeliger Igel kann die oft kräftezehrenden Winter mit ihren Temperaturschwankungen überleben und im Frühjahr wieder ‚on Tour‘ gehen! Sollten wir Sie überzeugt haben, dann füttern Sie bitte Katzennass- oder Trockenfutter **ohne** Getreide. Vorhandenes Gelee bitte entfernen. Auch ein Rührei wäre ergänzend möglich. Nicht zwingend nötig ist ein spezielles Igelfutter.

Um auszuschließen, dass sich auch andere Tiere am Futter bedienen, empfehlen wir Futterhäuser mit sogenannten Schwing- oder Rattenklappen.

Diese können im Internet erworben oder von handwerklich begabten Menschen einfach nachgebaut werden. Auf unserer Internetseite können Sie www.igelhilfeverein.de einen Bauplan finden.

Wir würden uns auch freuen, wenn uns jemand Igelhäuser bauen könnte. Denn die Nachfrage ist groß und wir haben leider keine Zeit uns dieser Aufgabe auch noch zu widmen.

Kameraden- und Soldatenverein Hegelhofen

Jahreshauptversammlung des Kameraden und Soldatenverein Hegelhofen

Am 23.09.2022 fand die Jahreshauptversammlung des Kameraden und Soldatenverein Hegelhofen gemeinsam mit den Mitgliedern des Männer Gesangsvereins im Haus der Vereine in Hegelhofen statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde im Jahresrückblick an vergangene Weltpolitische Themen erinnert aber auch an die tollen Aktionen welche beide Vereine Veranstaltet hatten. Schön war es auch zu sehen, dass die Corona Pandemie für keinen Schwund bei den Mitgliederzahlen sorgte und alle Mitglieder weiterhin den beiden Vereinen in Hegelhofen die Mitgliedschaft und Treue halten.

Auch ein schönes Indiz für das Zusammenkommen war es, dass so viele Gesichter, wenn man sich so umgesehen hatte, in beiden Vereinen sowohl aktiv als auch passive Mitglieder sind. Dies ist auch ein Zeichen von Verbundenheit und Zusammenhalt in Hegelhofen, was die Dorfgemeinschaft auszeichnet.



FOTO VON LINKS NACH RECHTS: XAVER STÖTTER, PETER MAYER, JÜRGEN RIEDL, RUPERT HÖRMANN, MANFRED MILLER, FRANZ-XAVER HÖRMANN, WOLFGANG ZWIERSCH, HERTLE BRUNO FOTO: ALEXANDER MÜLLER

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden viele Kameraden, welche langjährige Mitglieder im Kameraden und Soldatenverein Hegelhofen sind geehrt. Aber auch aktive Kameraden, welche tatkräftig sich über viele Jahrzehnte am Vereinsleben beteiligt hatten und weiterhin tun, wurden mit entsprechenden Auszeichnungen gewürdigt für Ihr Engagement.

Geehrt wurden mit der Treuenadel für 15 und 30 Jahre Zugehörigkeit:

Michael Zwiersch, Martin Weiß, Jürgen Riedl

Geehrt wurde mit dem Treuekreuz in Gold für 40 und 45 Jahre Zugehörigkeit:

Raimund Stötter, Peter Mayer

Geehrt wurde mit dem Tätigkeitsabzeichen „Böllerschützen für Kanoniere“ in GOLD für 37 Jahre Tätigkeit am Schussapparat:

Rupert Hörmann

Geehrt wurde mit dem Ehrenkreuz in Bronze für über 30 Jahre aktives Ehrenamt in der Vorstandschaft:

Bruno Hertle, Ulrich Hertle, Gerhard Kuhn, Manfred Miller, Wolfgang Zwiersch

Im Rahmen dieser Veranstaltung durfte dann der Vorstand Franz-Xaver Hörmann noch dem Ehrenmitglied Herrn Xaver Stötter zum 91. Geburtstag mit den besten Wünschen seitens der Dorfgemeinschaft Hegelhofen gratulieren. Abgerundet wurde dann die Versammlung mit einem gemeinsamen warmen Vesper für alle Mitglieder, welches zu einem netten und doch langen beisammen sein dann Einlud

Wir freuen uns auch über neue Gäste, die gerne am 1. Donnerstag im Monat sich mit anderen in gemütlicher Runde austauschen möchten. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

An diesem Donnerstag werden Elemente einer besonderen Heilkunst vermittelt sowie einfache aber effektive Bewegungen zur Stärkung der Muskulatur gelernt. Kommen Sie gerne, auch Schnuppern ist erlaubt!

Wir wünschen allen eine gute und gesunde Zeit und freuen uns auf Sie!

HERZLICHE GRÜSSE

CLAUDIA GOURMET MIT TEAM



Kreisjugendring Neu-Ulm

Mit spannenden Herausforderungen bei „Teams in Action“ in den Oktober starten

Der Kreisjugendring Neu-Ulm veranstaltet zusammen mit einigen Gruppen und Kooperationspartnern der Jugendarbeit in Weißhorn am Samstag den 8. Oktober an der Mittelschule einen Tag für Jugendliche voller Action und Herausforderungen für Teams.

Von 10 bis 16 Uhr können die Teilnehmenden an verschiedenen Stationen, unter anderem am Human Kicker oder im Ninja Parkour, ihr Geschick unter Beweis stellen. In Gruppen aus vier bis sechs Personen können sie sich miteinander messen, kreativ werden und in der Sporthalle auspowern.

Des Weiteren wird es allerhand Attraktionen, Angebote und kleinere Wettbewerbe geben. Dazu zählen die Rollensuche und „Big Balls“. Mit diesen riesigen Bällen, die man am ganzen Körper trägt, versucht man, sogenanntes „Bubble Soccer“ zu spielen und sich fortzubewegen.

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Aktivierungskampagne zur Jugendarbeit nach Corona statt, damit es Jugendlichen wieder ermöglicht wird, sich wieder in Gruppen zu treffen und gemeinsame Veranstaltungen zu erleben. Besonders hervorzuheben bei „Teams in Action“ auch, dass die Idee und Vorbereitung durch eine Projektgruppe aus Jugendlichen in einem langen Beteiligungsprozess entwickelt wurde und sie alles von Anfang an selbst umgesetzt haben.

Mitmachen können Kinder- und Jugendgruppen im Landkreis und auch alle anderen jungen Menschen zwischen 6 bis 26 Jahren, die sich als Team bis Montag, 03. Oktober beim Kreisjugendring anmelden. Alle weiteren Informationen finden sich auf der Homepage oder den Social Media Seiten des Kreisjugendrings Neu-Ulm.



Katholischer Deutscher Frauenbund

Ökumenisches Frauencafé,

Donnerstag, 6.10. 22 um 14.30 Uhr

S'Eulen-Café, Memmingerstr. 45

Liebe Damen,

zum nächsten Frauencafé lade ich Sie herzlich ein!

Freuen Sie sich auf eine angenehme Zeit in Geselligkeit.



Musikverein Eintracht Attenhofen e.V

Alteisen-/Schrottsammlung

am Samstag, den 08. Oktober 2022

zugunsten unserer Jungmusiker

Wir werden **ab 09.00 Uhr** den bereitgestellten Metallschrott in Attenhofen einsammeln.

**Was darf bereitgestellt werden:**

Eisen, Stahl, Gusseisen, Metallschrott, Stahlträger, Schienen, Landwirtschaftlicher Schrott, Blechschrott, Werkstattschrott, Stahlbehälter, Öltanks (gereinigt), Herde, Spülmaschinen, Öfen, Elektro-/Elektronikschrott, Auto-, LKW-, Stapler-Batterien

Was wir nicht mitnehmen:

Müll, Kartonagen, Baustellenabfälle, Kunststoffe, Reifen, Flüssigkeiten: Öle, Säuren usw., Kühlschränke, Fernsehapparate,

Bildschirme, Monitore

Der Erlös der Alteisensammlung wird für die Jugendarbeit des Musikvereins verwendet. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns hierbei unterstützen würden.

IHR MV EINTRACHT ATTENHOFEN E.V.

MARGIT NÄGELE

1. VORSITZENDE



Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)

Nachlese zur Müllsammlung

Am Samstag, den 17. September 2022 haben wir anlässlich des sogenannten „World Cleanup Day“ zum Müllsammeln in Weißenhorn eingeladen. **Kleiner Einsatz mit großer Wirkung:** Gefunden wurde dabei im Großen und Ganzen eine typische Straßenrand-Mischung. Die Verrottungszeiten der Fundstücke sind enorm und sollten uns alle dazu motivieren, Müll so gut wie möglich zu vermeiden bzw. ordnungsgemäß zu entsorgen:

Apfelgehäuse: 2 Wochen	Plastiksack: 120 Jahre
Zeitung: < 3 Jahre	Aluminiumfolie: 700 Jahre
Taschentuch: < 5 Jahre	Babywindel: < 800 Jahre
Kaugummi: < 5 Jahre	Plastikflasche (PET): < 1.000 Jahre
Zigarettenstummel (Filter): < 7 Jahre	Batterie: < 1.000 Jahre
Plastiktüte: < 20 Jahre	Glasflasche: < 50.000 Jahre
Kaffebecher: 50 Jahre	Styropor: < 6.000 Jahre
Blechdose: < 100 Jahre	

Quelle: <https://www.sweepar.com/verrottungszeiten-wie-lange-braucht-muell-zum-verrotten/>

SUSANNE KUDERNA-DEMUTH, VORSITZENDE



Rotary Club Weißenhorn

Sintflut in Pakistan

Fast unbeachtet von der medialen Aufmerksamkeit und überlagert durch die Schreckensmeldungen aus dem Ukrainekrieg ereignet sich gerade in Pakistan eine Tragödie ungeahnten Ausmaßes, die jede Vorstellungskraft sprengt. Die Süddeutsche Zeitung berichtet am 31.08.2022, dass etwa ein Drittel (!) von Pakistan derzeit unter Wasser steht, dass 1135 Menschen in den Sturz- und Schlammfluten gestorben sind und mindestens 33 Millionen - das sind 15 Prozent der 220 Millionen Ein-

wohner- direkt mit den Folgen des Hochwassers zu kämpfen haben. Das Wasser bleibt in den meisten Flutgebieten einfach stehen. Fachleute schätzen, dass es 3-6 Monaten dauern kann, bis das Wasser abgelaufen ist. Für das Land kommt damit die „Katastrophe nach der Katastrophe“. Die Felder können erst wieder bestellt werden, wenn das Wasser abgelaufen ist. Die demnächst anstehende Weizen- aussaat, auf die die gesamte Versorgung des Landes angewiesen ist, fällt aus. Es droht eine massive Hungersnot. Landesweit sind nach Regierungsangaben durch die Flut bis zu 70% der Felder mit den wichtigsten Getreidearten wie Reis und Mais zerstört worden. Ein Großteil der Baumwoll- ernte ist zerstört.

Vor 12 Jahren wurde Pakistan schon einmal von einer Flutkatastrophe von immensen Dimensionen heimgesucht. Die deutschen Rotary Clubs hatten damals über eine Million Euro gesammelt, die für Nothilfe, Wasserfilter, Shelterboxen und den Wiederaufbau verwendet worden sind, koordiniert vom Länderausschuss Deutschland-Pakistan und kontrolliert vom Rotary Deutschland Gemeindienst. Durchgeführt wurden die Projekte von lokalen Rotary Clubs in Pakistan. Diese Vorgehensweise bietet sich auch jetzt wieder an. Unterstützungsanfragen werden vom Länderausschuss geprüft und die Mittel werden über die pakistanische Sektion (ohne Verwaltungsgebühren!) an die Durch- führenden weitergeleitet.

Der Rotary Club Weißenhorn wird über das Hilfswerk aus eigenen Mitteln dem Rotary Deutschland Gemeindienst einen Betrag in Höhe von € 10.000,00 als Soforthilfe zur Verfügung stellen. Weitere Spenden sind willkommen und werden auf das Konto des Rotary Hilfswerkes bei der VR Bank Weißenhorn, IBAN DE58 7306 1191 0007 0124 54 erbeten. Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden.

Impressum

Weißenhorner Stadtanzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Der Weißenhorner Stadtanzeiger erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Weißenhorn, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Dr. Wolfgang Fendt, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn, Tel. 07309/84-0, Fax 07309/84-50
- Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Leiterin Haupt- und Personalamt Melanie Müller, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn für Veröffentlichungen Dritter wie:
Kirchliche Nachrichten,
Vereinsnachrichten die jeweiligen Einsender für den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Oldie-Night 2022

Auch die Betreuer durften sich über Erfolge freuen, so erreichte Martina Ohmayer den 3. und Anton Ohmayer den 14. Platz bei den Erwachsenen.

Für die Ausrichtung und die schönen Tage in Kadeltshofen bedanken sich die Schützen beim Team des Schützenvereins Kadeltshofen.

Und unseren Schützen gratulieren wir zu ihren Erfolgen und wünschen für die weiteren Meisterschaftstermine und die Vereinsmeisterschaft in unserem Schützenheim viel Spaß und ... ALLES INS GOLD!



DIE ERFOLGREICHEN JUNGSCHÜTZEN: NIKLAS ZELLER, LEVIN HUBER, FLORIAN OHMAYER, ANIKA ZELLER, LUKAS DESCHELMAYER UND HEIKO ZELLER

FOTO: MARTINA OHMAYER

DIE VORSTANDSCHAFT DES SCHÜTZENVEREINS BUBENHAUSEN



Schützenverein Oberhausen e.V. 1912

Einladung zur Generalversammlung

Am Freitag, den 14. Oktober 2022 findet um 20.00 Uhr im Schützenheim Oberhausen die satzungsgemäße Generalversammlung statt.

Hierzu lade ich die Ehrenmitglieder sowie alle Mitglieder des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des 1. Schützenmeisters
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Schatzmeister
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Terminvorschau:

Freitag, 21. Oktober 2022

Beginn der Vereinsmeisterschaften



Sportverein 1950 Grafertshofen

Heimspieltag SVG Bambini und F-Jugend

Am Samstag 01.10.2022 findet der große Heimspieltag unserer Bambini und F-Jugend statt. Ab 10 Uhr treten Kinder verschiedener Vereine in der Fair-Play-Liga gegeneinander an und erzielen hoffentlich viele Tore. Die Kinder freuen sich auf zahlreiche Zuschauer und Fans. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!



Schützenverein Hubertus Bubenhausen e.V.

Rothtalmeisterschaft Bogen 10. +11.09.2022 Kadeltshofen



Am 10. und 11.09.2022 fand in Kadeltshofen die Rothtalmeisterschaft im Bogenschießen statt. Auch der Schützenverein „Hubertus“ Bubenhausen nahm mit mehreren Schützen teil.

In der Schülerklasse C erreichte Niklas Zeller einen sehr guten 9. Platz. In der Schülerklasse B freuten sich Anika Zeller und Lukas Deschelmayer über ihre 8. Plätze und Levin Huber über seinen 10. Platz. Die Jugendklasse mischten Florian Ohmayer mit dem ersten und Heiko Zeller mit dem 9. Platz auf.

SVG beim Kinderfest

Am Sonntag 02.10.22 ist der SVG mit einem Mitmachstand beim Kinderfest der Stadt Weißenhorn vertreten. Am Stand zwischen Barfüßler und Bäckerei Stetter gibt es Kaffee, Kuchen und frische Waffeln. Für die Kinder gibts ein XXL Dosenschiessen und einen Tischkicker.

Spielergebnisse vom vergangenen Wochenende

B- Jgd	SVG - FC Burlafingen	3:0 (0:0)
C- Jgd	SGM Berghülen - SVG	8:3 (5:1)
D- Jgd	Bezirksturnier in Elchingen	4. Platz
E2-Jgd	SVG II - SV Oberroth	3:4 (2:0)
E1-Jgd	SVG I - SGM Holzschwanger SV	3:2 (1:1)
Aktive	SVG - SV Jedesheim	1:7 (0:5)

Nächste Spiele

Mittwoch, 28.09.22

18:30 Uhr B- Jgd SVG - SV Esperia Neu-Ulm,
Sportplatz Mittelschule

Freitag, 30.09.22

16.45 Uhr E2- Jgd SGM Wullenstetten III - SVG II

18:00 Uhr E1- Jgd SGM Wullenstetten I - SVG I

Samstag, 01.10.22

10:00 Uhr Bambini / F- Jgd Heimspieltag SVG

11:00 Uhr C- Jgd VFL Ulm/Neu-Ulm II - SVG

Sonntag, 02.10.22

10:00 Uhr B- Jgd TSV Pfuhl II - SVG

15.00 Uhr Aktive SC Unterweiler - SVG

Mittwoch, 05.10.22

18:00 Uhr D-Jgd SGM Regglisweiler - SVG

18:30 Uhr C- Jgd SVG - SGM Illerkirchberg II



FOTO: PETRA HÖRZ

5. LK-Turnier powered by Continentale Velten Berger

Am 9. Oktober findet unser **5. LK-Turnier** auf der Anlage des TCW statt. In insgesamt 9 Kategorien können Anmeldungen unter www.mybigpoint.de vorgenommen werden.

Weitere Termine im Herbst

Am 8. Oktober starten unsere Herren gegen den TTC Bad Wörishofen in die **Winterrunde** und am 5. November planen wir nach drei Jahren wieder unser traditionelles **Entenessen**. Am 10. Dezember veranstalten wir dann im und um das Clubheim herum unsere **Weihnachtsfeier**. Nähere Infos zum Entenessen und zur Weihnachtsfeier folgen.

(HW)



TSV 1847 Weißenhorn e.V.

Abteilung Kampfsport



Schnuppertraining für Erwachsene im Doce Pares Eskrima über 3 Abende ab Mittwoch 05.10.2022

Die Eskrima-Sparte der Kampfsportabteilung des TSV-Weißenhorn bietet wieder die Möglichkeit für ein Schnuppertraining an.

Männer und Frauen ab 16 Jahren sind hierzu herzlich willkommen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Das Doce Pares Eskrima

„The Filipino Martial Arts“ ist eine komplette und umfassende philippinische Kampfkunst.

Bekannt ist *Eskrima* durch seine präzise geschlagenen und wirbelnden Stöcke geworden. Es schult vor allem die Koordination, Schnelligkeit, Kopplungs- und Gleichgewichtsfähigkeit. Deshalb ist diese Kampfkunst auch für ältere Kursteilnehmer sehr geeignet, um körperlich und geistig fit zu bleiben, da es keine abrupt gestoppten und eckigen Bewegungen gibt. Die meisten Bewegungen sind rund und beruhen auf einer „acht“

Fortsetzung siehe Seite 34



Tennisclub Weißenhorn e.V.

Am vergangenen Samstag fand unser Saisonabschluss unter dem Motto „Spiel ohne Grenzen“ statt. Trotz der eher schlechten Wetterprognose fanden sich über 30 Mitglieder ein, um bei Spiel und Spaß einen vergnüglichen Nachmittag zu verbringen und sie wurden nicht enttäuscht.

Da Tennis spielen nicht möglich war, hatten wir uns kurzfristig noch andere Spiele ausgedacht und so wurde an insgesamt 5 Stationen gespielt. Neben Tennis-Pong, Nagelbalken, Bola und Maßkrugschieben wurde den Teilnehmern auch noch in einem Tennis-Quiz ihr Wissen abgefragt. Die Teams Federer, Kyrgios, Nadal und Zverev traten dann gegeneinander an, um nach gut zwei Stunden den Sieger zu küren: Team Zverev konnte sich mit insgesamt 57 Punkten vor den punktgleichen Teams Kyrgios und Nadal mit 53 Punkten durchsetzen. Auf dem Dritten Platz landete das Team Federer mit 39 Punkten. Alle Kinder erhielten eine Medallie, das Siegerteam eine Runde Getränke und alle Teilnehmer dann noch Süßigkeiten. Serafina versorgte uns nachmittags mit Kaffee und Kuchen und abends u.a. mit Würstle und Steaks vom Grill.

Alle waren sich einig: Es war eine gelungene Veranstaltung, die im nächsten Jahr bestimmt wiederholt wird.

Extrablatt

1847
2022

Sonderreihe zum 175. Jubiläum des TSV Weißhorn

09/2022

Von der Weihnachtsfeier zur „Winteraufführung nahe an der Profi-Schau“

Nicht nur der sportliche Ehrgeiz, sondern auch die gepflegte Geselligkeit hat im Weißhornner Turnverein eine lange Tradition. Die Vereinshistorikerin Anneliese Wörsing recherchierte im TSV-Archiv und fand die ersten Aufzeichnungen bereits wenige Jahre nach der Vereinsgründung.

Bereits im Jahr 1912, also schon vor 110 Jahren lud der Turnverein Weißhorn zu einer Weihnachtsfeier ein. Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Weißhornner Orchesterverein. Ein Männerquartett eröffnete damals den feierlichen Abend mit den Liedern „Rosenzeit

bringt Herzleid“ und „A blitzsauberes Dirndl“. Auch ein Christbaum wurde an diesem Abend versteigert. Erwähnt sei dabei, dass die Tradition des Weihnachtsbaumes in Deutschland erst etwa 100 Jahre zuvor begonnen hatte. Komische und humoristische Einlagen durften damals ebenso wenig fehlen, wie die turnerischen Darbietungen. Aus der Weihnachtsfeier entstand mit den Jahren die traditionelle Winteraufführung. Diese war eine Präsentation der Turnabteilung, die immer zum Jahresabschluss abgehalten wurde. Als der Zuwachs 1979 im Verein rasant zunahm, wurde die Veranstaltung in die damals neu erbaute Dreifachhalle verlegt. Ab dieser Zeit waren die Vorführungen für die Zuschauer übersichtlicher und die Winteraufführungen bekamen eine andere Dimension. Mit thematischen Ausflügen in den Zirkus oder dem Broadway setzten die Verantwortlichen jedes Jahr immer wieder neue Höhepunkte. Auch der „Kli-Kla-Klawitterbus“ war voll besetzt: Rund 800 Zuschauer wollten 1994 diese Wintershow des TSV sehen. Mit der Schlagzeile „Winteraufführung nahe an der Profi-Schau“ schwärmte die Heimatzeitung von der Veranstaltung im Jahr 1999.

Außer in den Kriegsjahren wurden die Winteraufführungen jährlich bis zum Beginn der 2000er Jahre, also fast 100 Jahre, abgehalten und galten als gesellschaftliche Höhepunkte in Weißhorn. Die Bilder der legendären Winteraufführungen sind ab dem

19. November im Jubiläumsschaufenster an der Memminger Straße zu sehen.
Andreas Brücken



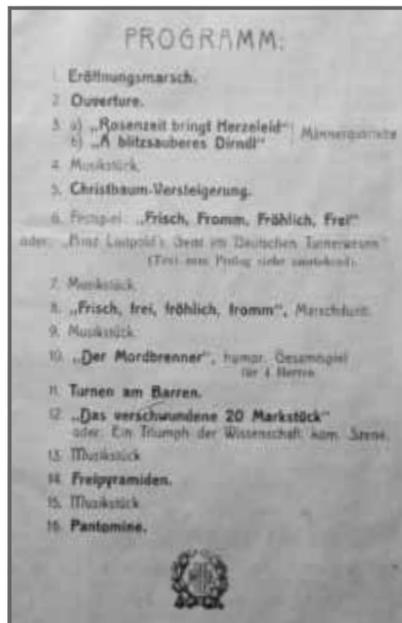
Ballett, 1975



Kli-Kla-Klawitterbus, 1994



Broadway Boden-Kasten, 1995



Auszug Einladung Weihnachtsfeier, 1912

In den Schaufenstern der Weinheimat stellen wir seit Januar für das gesamte Jubiläumsjahr einige Exponate unserer historischen Sammlung aus. Schauen Sie doch mal vorbei – Memminger Straße 4



Das Training

Anfangs werden Grundbewegungen und Techniken des *Eskrima* mit einem oder zwei Stöcken gelehrt, bis das Training dann in Techniken mit dem Partner über geht. Geübt wird mit sehr leichtem Körperkontakt durch leichtes Berühren des Partners, was die Distanzeinschätzung, das periphere Blickfeld und den Respekt der „Waffe“ enorm schult und gegenseitiges Vertrauen schafft. Es gibt in diesem System mehrere Stufen, angefangen von den erwähnten Stöcken, dann verschiedene Messertechniken die dann in waffenlose Techniken, dem „philippinischen Boxen“ übergehen. Diese lassen sich dann sehr gut im Bereich der Selbstverteidigung einsetzen oder gar mit anderen Kampfsportarten kombinieren.

Alle im Eskrima angewandten Techniken und Übungen werden immer mit sehr viel Respekt und Achtung vor dem Partner angewendet und ausgeführt. Das Training und die Gesundheit der Übenden stehen absolut im Vordergrund. Daher ist diese Kampfkunst für Frauen und Männer aller Altersgruppen gleichermaßen geeignet und kann bis ins hohe Alter praktiziert werden.

Informationen

Der kostenlose Schnupperkurs findet ab dem 05.10.2022 um 19 Uhr in der

Turnhalle Wilhelm-Busch-Schule, Adolf-Wolf-Straße 24, 89264 Weißenhorn statt.

CLAUS SALZMANN

SPARTENLEITER



Ju Jutsu Schnupperkurs Erwachsene

Ju Jutsu- modern, effektiv, Kampfsport mit dem Selbstverteidigungsgedanken für Frauen und Männer.

Ju Jutsu ist im Gegensatz zu vielen anderen traditionellen Kampfsportarten flexibler und variabler in der Anwendung der

verschiedenen Technikkomponenten.

Diese Erkenntnisse kommen teilweise aus der erfolgreichen Teilnahme an den World Games im Bereich Wettkampf und Duo und fließen in das Technikprogramm mit ein.

Wir trainieren das Ju Jutsu sehr unter dem Schwerpunkt auf Selbstverteidigung, um sich in ernsthaften und bedrohlichen Situationen richtig zu verhalten oder sich zur Wehr zu setzen.

Wir sind Mitglied im bayrischen und württembergischen Ju Jutsu Verband sowie im deutschen Ju Jutsu Verband.

Das Schnuppertraining ist für Frauen und Männer ab 16 Jahren und gibt einen Einblick in die verschiedenen Bereiche des Ju Jutsu.

Beginn am Dienstag, den 04.10.2022 um 19 Uhr in der Sporthalle des NKG in Weißenhorn.

Mitzubringen ist bequeme Sportkleidung und Lust Unbekanntes und Neues zu erlernen und zu probieren.

Keine Vorkenntnisse erforderlich.

!!Das Schnuppertraining ist für die Teilnehmer KOSTENLOS!

CLAUS SALZMANN

SPARTENLEITER

Schnuppertraining Ju Jutsu für Kinder ab 8 Jahren

Kampfsportabteilung TSV 1847 Weißenhorn

Ab 04.10.2022 über 4 Einheiten

Gewaltprävention, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung mit Ju Jutsu.

In unserem Training nutzen wir den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder, die Übungen zu Selbstbehauptung und Selbstverteidigung werden oft in spielerischer Art und Weise „verpackt“. Sport soll Kindern in erster Linie Spaß machen. Durch körperliche Betätigung und Koordinationsübungen werden Konzentrations- und Lernfähigkeit gefördert. Das disziplinierte Kräftemessen wie Rangeln und Raufen nach Regeln und Austoben gehört ebenso zum Trainingsinhalt. Durch eine positive Körperhaltung, Körpersprache und bewusst praktiziertem Stimmeinsatz können viele Konflikte bereits im Vorfeld vermieden werden.

Themen zur Prävention um den Ernstfall zu vermeiden werden im Training immer wieder behandelt und durchgespielt.

Die Selbstverteidigungstechniken werden dem jeweiligen Alter der Kinder

unter Berücksichtigung der Notwehr und Verhältnismäßigkeit entsprechend nach dem Programm des DJJV (deutscher Ju Jutsu Verband) gelehrt.

Disziplin und gegenseitige Rücksichtnahme im Umgang miteinander ist ebenso Trainingsinhalt wie die Etikette und die Grundregeln des Kampfsports.

Dienstags NKG Sporthalle

17:30-18:45 Uhr

Freitags Gymnastikraum Fuggerhalle 18.00-19.15 Uhr

Das Schnuppertraining ist kostenlos!

Bitte lockere Trainingskleidung (lange Hose!) mitbringen, es wird barfuß oder mit Socken trainiert.

CLAUS SALZMANN

SPARTENLEITER

Abteilung Radsport

Auf der diesjährigen Abteilungsversammlung der Radsportabteilung des TSV Weißenhorn standen unter anderem Neuwahlen an. Wiedergewählt wurde der Abteilungsleiter Bodo Riepl und Olaf Gärtner für die Abteilungsfinanzen. Zusätzlich konnte der Posten der stellvertretenden Abteilungsleiterin mit Miranda Reitberger besetzt werden. Sie ist zugleich Mountainbike(MTB)-Spartenleiterin. Außerdem haben sich Saskia Anzinger und Stefan Schlosser bereit erklärt, sich dem Thema Öffentlichkeitsarbeit anzunehmen. Alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

Für das nächste Jahr ist wieder der beliebte Radflohmarkt und die Weißahora Ronda geplant. Außerdem wird es wieder ein Trainingslager auf Mallorca geben.

Unsere regelmäßigen Trainingszeiten sind von April bis September:

- mittwochs 18.00 - 20.00 Uhr für Rennradler
- donnerstags 18.00 - 20.00 Uhr für Mountainbiker
- sonntags nach Absprache

In den Wintermonaten fahren die Rennradler virtuell auf der Plattform zwift, die MTBler treffen sich regelmäßig zu verschiedenen Aktivitäten.

TEAM ABTEILUNGSLEITUNG



Abteilung Tanzen

LINEDANCE-COUNTRY-FEST
DER WHITEHORN LINEDANCER
MIT DER BAND **R.E.A.C.H. COUNTRY**

Samstag, 08.10.2022
Fuggerhalle Weißhorn

Einlass ab: 17:30 Uhr
Musik ab: 18:00 Uhr
Band ab: 19:30 Uhr

Karten bei:
eva.henrich@gmx.de
Phone: 01573 4796824

VVK 12€ bis 3.10.22
AK 14€

Verpflegung:
Foodtruck FlyIn BBQ
Q12 des NKG

Einladung Country-Fest

Cowdy Freunde,

ein Country-Event mit toller musikalischer Unterhaltung steht vor der Tür. Die Country Band REACH kommt am 08. Oktober nach Weißhorn und sorgt in der Fuggerhalle für einen tollen Abend mit schönem Ambiente. Alle Westernfans sind also herzlich willkommen!

Für authentisches Essen sorgt der Foodtruck FlyIn, wobei auch für den süßen Gaumen etwas dabei ist.

Karten gibt es vergünstigt im Vorverkauf noch bis 3. Oktober und danach an der Abendkasse.



Verein für Gartenbau und Landespflege Attenhofen e.V.

Apfel- und Kürbisfest

Die Sieger des Kürbiswettbewerbs

Am vergangenen Sonntag, den 25. September 2022 fand das Apfel- und Kürbisfest in Attenhofen statt. Zum Glück war das Wetter doch besser, als es vorhergesagt wurde. Somit konnte das Fest wie geplant im Zelt mit kleiner musikalischer Umrahmung zum Mittagessen, reichlichem Kuchenangebot, Apfelsaftpressen sowie Kinderbasteln durchgeführt werden. Die zahlreichen Besucher verbrachten einen tollen Tag zusammen.

Im Rahmen des Festes wurden die Sieger des Kürbiswettbewerbs ausgelobt. Es wurden 29 Kürbisse für den Wettbewerb angemeldet. Den größten und schwersten Kürbis hatte Jakob Glogger mit 33 kg, welcher den ersten Platz belegte. Der 25,3 kg schwere Kürbis von Isabelle Purr schaffte es auf den zweiten Platz und den dritten Platz erzielte Jana Purr mit ihrem Kürbis mit 21,5 kg.

Alle Teilnehmer freuten sich über ein kleines Geschenk.

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Attenhofen e. V. bedankt sich herzlich bei allen Helfern und Helferinnen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



BILD: VON LINKS: JAKOB GLOGGER, ISABELLE PURR, JANA PURR



Verein für Gartenbau und Landespflege Weißhorn

Die Sämlinge des Vereins für Gartenbau und Landespflege Weißhorn treffen sich am Samstag 01. Oktober um 14: Uhr im Vereinsgarten in Oberreichenbach zur Apfelernte.

Gemeinsam mit den Kindern verarbeiten wir die gesammelten Äpfel zu Apfelsaft.

Als Dankeschön für die Mitarbeit können die Sämlinge Äpfel und Apfelsaft mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns über zahlreiches Mitwirken

DER VORSTAND

DER VORSTAND



Weißhorner Helferkreis Asyl e.V.

Kleiderkammer

Der Weißhorner Helferkreis Asyl teilt mit, dass mittwochs und freitags Deutschkurse für Anfänger im Haus der Begegnung angeboten werden.

Die Kurse sind ein- oder zweistündig angelegt. Zielgruppe sind Personen mit Fluchthintergrund, die noch keinen Platz in einem A1-Kurs haben oder erste Kenntnisse sichern wollen.

Bitte informieren Sie Interessenten in Ihrem Umfeld.
Auskunft: Matthias Düffert, Tel. 0170 - 55 68 530.

DIE VORSTANDSCHAFT DES WEISSHORNER HELFERKREIS ASYL E.V.



Weißenhorner Überparteiliche Wähler e.V.

WÜW-Stadträte bedanken sich bei Feuerwehrlern mit freiem Löschwasser

Die Stadträte der Weißenhorner Überparteilichen Wähler (WÜW) bedankten sich bei den Feuerwehren Weißenhorns und seiner Ortsteile mit je einer Kiste „Löschwasser“ für ihre Aktion „Lange Nacht der Feuerwehr“ und für ihr vorbildliches Engagement für den Schutz der Bürger/innen.

Am Freitagabend trafen sich die Stadträte der FREIEN WÄHLER / WÜW Jutta Kempfer, Johannes Amann, Jürgen Bischof, Frank Ilg und Bernhard Jüstel zu einer Fraktions-sitzung. Dabei sprachen sie auch über die „Lange Nacht der Freiwilligen Feuerwehr“, die für den nächsten Tag angekündigt war. Alle waren so begeistert von dieser Aktion, dass sie spontan beschlossen, alle teilnehmenden Feuerwehren zu besuchen und eine kleine Anerkennung vorbeizubringen.

Jutta Kempfer besorgte neun Kisten Bier und fuhr mit ihren Fraktionskollegen Jürgen Bischof und Bernhard Jüstel ab 17 Uhr durch die Weißenhorner Ortsteile. Start war in Oberhausen und Wallenhausen. Dann ging es nach Biberachzell und Oberreichenbach, nach Attenhofen und Hegelhofen, weiter nach Bubenhausen und Grafertshofen und zum Abschluss kurz vor 20 Uhr zum Weißenhorner Feuerwehr-gerätehaus.

In jedem Ortsteil dankten die drei Stadträte den Kommandanten/innen und ihren Feuerwehrleuten für ihre Teilnahme an der Aktion „Lange Nacht der Feuerwehr“ und vor allem für ihren Einsatz für die Bürger/innen unserer Stadt das ganze Jahr über. Als kleine Anerkennung überreichten sie jeder Wehr eine Kiste Bier als „Freies Löschwasser“ von den FREIEN WÄHLERN.



DIE STADTRÄTE DER FREIEN WÄHLER / WEISSENHORNER ÜBERPARTEILICHE WÄHLER JUTTA KEMPTER, JÜRGEN BISCHOF UND BERNHARD JÜSTEL BEI DER ÜBERGABE DES „LÖSCHWASSERS“ AN DEN KOMMANDANTEN DER GRAFERTHOFENER FEUERWEHR JÖRG WOLF (LINKS) UND PHILIPP MOKOSCH (RECHTS)

Natürlich wurde die Gelegenheit genutzt, um kurz über den Stand und den Bedarf der einzelnen Wehren zu sprechen. Sehr beeindruckt waren die Stadträte von den Präsentationen und Vorführungen. Beispielsweise demonstrierten die Attenhofer Feuerwehrler, wie gefährlich es ist, einen Fettbrand mit Wasser zu löschen.

Unser Fazit: Wir können froh und stolz sein, so schlagkräftige Feuerwehren in allen Ortsteilen zu haben. Vielen Dank für Euer Engagement!



Weltladen Weißenhorn - Eine Welt e.V.

Grüner Tee vom Fuße des Kanchanjunga

Stolze 8586 m ist der Himalaja-Gipfel des Kanchanjunga hoch. Über diesen Gipfel verläuft die Grenze zwischen Nepal und dem indischen Bundesstaat Sikkim. Seit dem Anschluss des ehemaligen Königreichs Sikkim an die Indische Union im Jahr 1975 ist er der höchste Berg Indiens. Auf der nepalesischen Seite des Massivs bewirtschaftet eine Kleinbauern-Kooperative ihre Teegärten.

Begonnen hat der Teeanbau am Fuße des gewaltigen Berges 1984 als Kooperative von 100 Kleinbauern. Gemeinsam schufen sie damit den ersten, zusammenhängenden Teegarten für orthodoxen Teeanbau von 94Ha Fläche. Die Teegärten liegen nahe der Grenze zum indischen Darjeeling und sind mittlerweile alle auf biologischen Anbau umgestellt sowie zertifiziert worden. Die dazugehörige Teefabrik wird von etwa 180 Bauern, auch aus den entlegensten Gebieten Nepals, beliefert. Durch den fairen Handel können sich die Tee-Bauern Grundnahrungsmittel beschaffen, medizinische Betreuung in Anspruch nehmen sowie den Schulbesuch ihrer Kinder durch ein Stipendienprogramm sicherstellen. Im Weißenhorner Weltladen in der Hauptstrasse gibt es diesen weichen, erdigen Bio-Tee aus Nepal im Oktober als FairProdukt des Monats um 20% im Preis reduziert.



Unfallschaden?

Kommen Sie zu
Ihrem Recht mit
dem Schaden-
gutachten vom
freiberuflichen
Kfz-Sachverständigen.



Informieren Sie sich im Schadensfall
unverbindlich bei uns.

Ihr GTÜ-Partner

Ingenieurbüro Macho

Benzstraße 3
89264 Weißenhorn

Fon: 07309-4014670

Öffnungszeiten

Mo-Fr: 09:00 – 12:00
13:00 – 18:00

Sa: 09:00 – 12:00



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Josef Mayr

Ihr Regionalverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0177 9159856

Tel.: 08238 5085557 • Fax: 08238 5085558

j.mayr@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Wir suchen zum Kauf
für älteres Ehepaar Wohnung ab 3 Zimmer.
Kontaktieren Sie uns unter:
Kago GmbH Peter Karas • 01 72 75 17 869

Anzeigenservice wird bei uns
ganz **GROSS** geschrieben!

Fliesen- und Natursteinverlegung
Andreas Sauer
Meisterbetrieb
Jägerweg 22, 89297 Roggenburg-Schießen
Tel: (0 73 00) 9213 71, Fax 92 13 72, Handy 0177 / 4924639

Glückskind - Dein Weg zum Wunschkind
In diesem 6-Wochen-Kurs lernst du dich und deinen Körper kennen und bereitest dich auf ganz natürliche Weise und ohne Stress auf die Schwangerschaft vor. Du lernst auf was es tatsächlich ankommt.
Ab 06.10.22
in **89290 Obenhausen**
Claudia Schulz
0173/2167970
info@energetic-living.de
mehr Infos: www.energetic-living.de 333€



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG



Foto: fotolia.com / Kzenon

Mit Ihrer Anzeige...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/hochzeit

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

VR-BankForum mit Andreas Englisch
18.10.2022 um 19.00 Uhr
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Der Vatikan und die Krise der Kirche
Unser Referent Andreas Englisch berichtet von den Machenschaften hinter den dicken Mauern des Vatikans. Melden Sie sich für unser kostenloses VR-BankForum am 18.10.2022 an: vrnu.de/bankforum
VR-Bank Neu-Ulm

URLAUB
IN DER
HEIMAT

LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[®] Deutschland.de

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps.

BÄDERLAND BAYERISCHE RHÖN:

BAD KISSINGEN



Kurgarten mit Arkadenbau
© Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH Foto Heiji Shin

Im Herzen Deutschlands steht im Bayerischen Staatsbad Bad Kissingen der moderne Mensch mit seinem Bedürfnis nach Erholung und Entspannung im Mittelpunkt. „Zeit“ ist im bekanntesten Kurort Deutschlands zentrales Leitmotiv und überall zu spüren – in der eindrucksvollen Geschichte und Architektur, in den Gärten und Grünanlagen im Wechsel der Jahreszeiten, im ewigen Sprudeln der heilenden Quellen sowie den abwechslungsreichen Festen und Veranstaltungen. In Bad Kissingen verbindet sich altbewährte Bäderkultur mit Wellnessprogrammen auf höchstem Niveau, historisches Ambiente trifft auf zeitgemäße Kultur- und Tourismusangebote.

TreffpunktDeutschland.de/bad-kissingen

BAD KÖNIGSHOFEN



© Franken Tourismus Haßberge Tourismus Andreas Hub /
FrankenTherme Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH

Eine charmante Kurstadt im unterfränkischen Landkreis Rhön-Grabfeld, umgeben von der sanften Hügellandschaft des Naturparks Hassberge. Ein harmonisches Zusammenspiel von unberührter Natur, heilenden Mineralquellen und die Möglichkeit, sportliche und kulturelle Aktivitäten wahrzunehmen, bieten einen Aufenthalt nach Maß.

Ein Ort, in dem Sie so richtig abschalten können, von der Alltagshektik und der Ihnen viele spannende Überraschungen bietet. Vor allem aber auch ein Ort, in dem Sie abtauchen können: Im ersten Natur-Heilwassersee Deutschlands.

TreffpunktDeutschland.de/bad-koenigshofen



Noch mehr auf
TreffpunktDeutschland.de
QR-Code scannen und ganz Deutschland entdecken!

BAD NEUSTADT AN DER SAALE

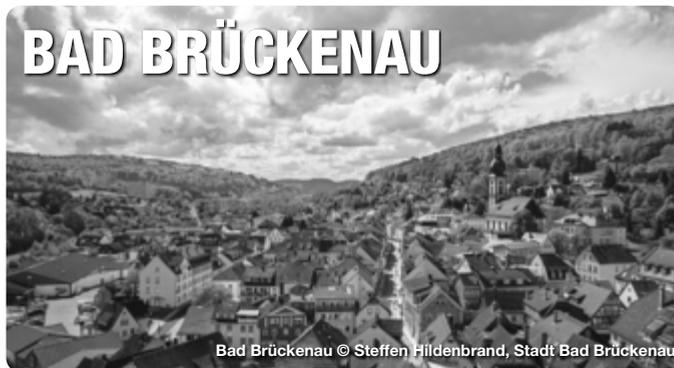


Salzburg Torbogen © Steffen Schneider Bilderschmiede
Tourismus und Stadtmarketing Bad Neustadt GmbH

Bad Neustadt a. d. Saale liegt in der Mitte Deutschlands, am Fuße der Bayerischen Rhön. Durch seine zentrale Lage ist der Ort gut zu erreichen und bietet viele Ausflugsmöglichkeiten in die vielseitige Region. Drei verschiedenen, reizvolle Trails des DSV Nordic aktiv Walking Zentrums laden Walkingbegeisterte und Wanderer zum Entdecken ein. Die über 400 km markierten Wander- und Radwege auf teils stillgelegten Bahntrassen führen zu herrlichen Aussichtspunkten und beliebten Ausflugszielen in der Bayerischen Rhön. Das Wellness- und Erlebnisbad Triamare vereint Sport, Spaß und Wellness miteinander

TreffpunktDeutschland.de/bad-neustadt-an-der-saale

BAD BRÜCKENAU



Bad Brückenau © Steffen Hildenbrand, Stadt Bad Brückenau

Umgeben von herrlicher Natur, im Tal des Flusses Sinn, liegt die kleine Stadt Bad Brückenau. Hier im Herzen Deutschlands, im Norden Bayerns, hat sich über Jahrhunderte eine ganz besondere Gastfreundschaft entwickelt. Diese liegt in der Tradition des Ortes begründet. Schon seit Jahrhunderten kommen Gäste und Besucher, um hier die heilenden Kräfte der Natur und der sieben Heilquellen zu nutzen. Als Besonderheit gibt es in Bad Brückenau gleich zwei Heilbäder. Dazu gehören der Kurbetrieb im Zentrum, sowie im Bayerischen Staatsbad, in einem nur drei Kilometer entfernten Stadtteil.

TreffpunktDeutschland.de/bad-brueckenau

BAD BOCKLET



© Staatsbad und Touristik Bad Bocklet GmbH

Wer nachhaltig etwas für seine Gesundheit tun möchte, ist in Bad Bocklet genau richtig. Das ruhige Mineral- und Moorheilbad ist eingebettet in eine herrliche Naturlandschaft. An der idyllischen Fränkischen Saale gelegen und umgeben von einer sanften Hügellandschaft, bietet es die ideale Kulisse für Ihre Auszeit vom Alltag, in der Sie sich ganz auf Ihre Gesundheit und Ihr Wohlergehen konzentrieren können. Sanfte, ganzheitliche Heilmethoden wie Ayurveda, Kneipp-Therapie und Kontemplation, aber auch Rehabilitation und präventive Gesundheitsanwendungen bieten einen optimalen Rahmen, um wieder gesund zu werden oder noch besser, gesund zu bleiben.

TreffpunktDeutschland.de/bad-bocklet

Private Kleinanzeigen
 Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Flohmarkt im Garten Lou's verWertBar Kaiser-Karl-Straße 6 in Weißenhorn mit Musik, Café & Kuchen, kleinen feinen Flohmarkt Ständen und Kettensägen live Schnitzen am Sonntag, 02. Oktober ab 12 Uhr bei Interesse an einen Standplatz gerne melden 07309/4489957

Grundstück / Haus gesucht!
 Familie mit zwei Kindern sucht Grundstück oder Haus in Weißenhorn zum Kauf. Tel. 073094498196

Suchen und Finden.
anzeigen.wittich.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

O'druckt is!
Wir drucken Ihre Festwerbung

- Plakate 50 Stück im Format DIN A2 **35€**
- Flyer 1000 Stück im Format DIN A6 **21€**
- Bauzaunbanner in der Größe 340 x 173 cm **64€**
- PVC-Banner mit Ösen in der Größe 2 x 1 m **28€**

Alle Preisangaben inkl. MwSt. & Versand bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten

LW-FLYERDRUCK.DE
 09191 72 32 88
www.LW-flyerdruck.de
info@lw-flyerdruck.de
 Peter-Henlein-Straße 1
 91301 Forchheim

JOBS IN IHRER REGION
 Weitere Stellen finden Sie online
jobs-regional.de
 Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Bedienung (m/w/d) in Teilzeit für Café gesucht.
Tel. 0163/4383690

Oder direkt online bewerben: jobs-regional.de

Gemeinde Balzheim Alb-Donau-Kreis

Wir suchen DICH!

Die Kinderkrippe Unterbalzheim sucht Verstärkung!

Wir sind eine Kita bestehend aus insgesamt 4 Gruppen. In unserer zweigruppigen Krippe werden Kinder im Alter von 1 – 3 Jahren betreut. Die Besonderheit unserer Einrichtung ist ein großer, parkähnlicher, naturnaher Garten, in dem es zu jeder Jahreszeit Tolles und Spannendes zu entdecken und zu erforschen gibt!

Wir suchen baldmöglichst **eine(n) Erzieher/in oder eine(n) Kinderpfleger/in (m/w/d) in Teilzeit nach § 7 KiTaG**

Du passt zu uns, wenn du:

- Freude an der Arbeit mit Kindern hast,
- einen liebevollen und respektvollen Umgang mit Kindern und Eltern für selbstverständlich hältst,
- gerne kreativ, selbstständig und strukturiert arbeitest,
- engagiert, zuverlässig und verantwortungsbewusst bist.

Wir bieten dir:

- ein nettes, junges Team mit viel Freude an der Arbeit,
- das Einbringen eigener Ideen,
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag,
- Bezahlung gemäß TVSuE.

Für weitere Auskünfte melde dich gerne bei der Gesamtleitung Frau Da Silva Inverno (07347 3643).

Haben wir dein Interesse geweckt? ...
 ... dann schicke deine Bewerbung an den Gemeindecindergarten Unterbalzheim, Hermannstraße 8, 88481 Balzheim oder per E-Mail an kiga-unterbalzheim@gmx.de.

Wir freuen uns auf DICH!

Willkommen bei der **Stadt Krumbach (Schwaben)**. Verstärken Sie unsere Friedhofsverwaltung ab dem 1. Januar 2023 als **Friedhofswärter (m/w/d)**

Ihre Aufgaben:

- Pflege und Unterhaltung der Friedhofsanlagen und -gebäude
- Bepflanzung und Pflege von Gräbern

Sie bringen mit:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Gärtner Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder eine vergleichbare gärtnerische Ausbildung

Die vollständige Stellenanzeige finden Sie im Internet unter www.krumbach.de → Stellenangebote

Interessiert? Senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis spätestens 16. Oktober 2022** an Stadt Krumbach, Personalamt, Nattenhauser Str. 5, 86381 Krumbach (Schwaben) oder per E-Mail an hauptverwaltung@stadt.krumbach.de (alle Anlagen im PDF-Format).

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Mayer (Ordnungsamt), Telefon 08282/902-15 und Herr Ruf (Personalamt), Telefon 08282/902-34 gerne zur Verfügung.

Hospitalstiftung Dinkelscherben
 Seniorenheim Dinkelscherben · Seniorenzentrum Zusmarshausen

Die Hospitalstiftung Dinkelscherben mit ihren beiden Einrichtungen, dem Seniorenzentrum Zusmarshausen und dem Seniorenheim Dinkelscherben, hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen anzubieten:

- Pflegefachkraft (m/w/d)**
- Pflegefachhelfer / Pflegehelfer (m/w/d)**
- Wohngruppenhilfe (m/w/d)**

Wir bieten Ihnen:

- Leistungsgerechte tarifliche Vergütung nach AVR
- Arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung (ZVK)
- Vielfältige Mitarbeiteraktionen & Veranstaltungen
- Unterstützung bei Fort- & Weiterbildungen

Senden Sie Ihre Bewerbung an:

Hospitalstiftung Dinkelscherben Spitalgasse 2 | 86424 Dinkelscherben
 Mail: el-dkl@hdsz.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Weitere Informationen finden Sie auf: www.hdsz.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir kaufen, planen, bauen und vermitteln auch Ihre Immobilie.

Schon unseren
Handwerkerservice getestet ?
Telefon: 0731-718 812 80



immovs
ImmobilienService
in Ihrer Region

Kanal-Rohrreinigung GmbH
MANFRED WÖRTZ
Verstopfte Abflussrohre?



- **Dichtheitsprüfung**
- **Reinigung von Öl-Fettabscheidern**
- **Grubenentleerung**
- **Kanalrohr-TV-Inspektion ab DN40**
- **Sondermüllentsorgung**
- **Rohrortung**

*Der Kanal- und Rohrreiniger
in Ihrer Nähe*

• schnell • sauber • preiswert

24-Std.-Service auch an Sonn- u. Feiertagen
89250 Senden ▪ Tel. 07307 33902



Fußpflege auf Rezept
Diabetes / Rheumapatienten

Praxis für Podologie
Med. Fußpflege
Donata Leinhoß
Staatl. examinierte Podologin

- Alle Kassen
- Rezeptabrechnung

Tel. 07306 - 9 24 46 46

Bahnhofstraße 26
89269 Vöhringen



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für den **Weißhorner Stadtanzeiger**

- Teilbezirk Weißhorn (280 Exemplare)

Interessiert?
Sie sind wöchentlich am **Donnerstag und/oder Freitag**
für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte
telefonisch unter: **09191/7232-27 oder -40**
oder
per E-Mail: vertrieb@wittich-forchheim.de
per WhatsApp: 0177 9159845
online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim



- ✓ **Zimmerei**
- ✓ **Dachfenster**
- ✓ **Innenausbau**
- ✓ **Dachsanierung**

89264 Weißhorn
OT Biberachzell
Weißhorner Str. 4

Tel. 07309 3166
www.zimmerei-merkle.de



Experte



Federwiesstr. 8
89264 Weißhorn

Telefon 07309/4499321
Telefax 07309/4499838
Handy 0171/8783954

E-Mail:
info@malerbetrieb-gehring.com
Internet:
www.malerbetrieb-gehring.com

- ◆ Malerarbeiten
- ◆ Verputzarbeiten
- ◆ Creative Techniken
- ◆ Tapezierarbeiten
- ◆ Bodenverlegearbeiten
- ◆ Fassadenanstriche

ANGEBOT
DER WOCHE
04.10. BIS 08.10.



IMMER DAS BESTE!

SCHWEINERÜCKEN mager & zart	100g 1,38€
KASSLER RIPPLE gekocht, mager & saftig	100g 1,25€
METTWURST fein, feinwürzig - cremig	100g 1,08€
LEBERKÄSE fein, ofenfrisch gebacken	100g 1,28€
FRANZÖSISCHER TORTENBRIE Weichkäse mit 50 % Fett i.Tr.	100g 1,08€

WIR SUCHEN:
VERKAUFSPERSONAL (M/W/D)
IN VOLL- / TEILZEIT

Du hast **Spaß** am Umgang mit **Menschen** und **Lebensmitteln**. Dann bist Du bei uns richtig. **Quereinsteiger** sind herzlich **willkommen**.
Interessiert? Wir freuen uns auf Dich:
metzgerei-stoetter@t-online.de
07309 - 3423



Stammhaus in der Memmingerstr. 16 · 89264 Weißhorn
Filiale im Rewe-Markt · Herzog-Georg-Str. 4
www.metzgerei-stoetter.de